Bundesgesetzblatt

1677

Teil I — Z 5702 A

1989 — Ausgegeben zu Bonn am 26. September 1989 — Nr. 44

Hinweis auf andere Verkündungsblätter

Bekanntmachung der Neufassung der Bundesartenschutzverordnung

Vom 18. September 1989

Auf Grund des Artikels 2 der Ersten Verordnung zur Änderung der Bundesartenschutzverordnung vom 24. Juli 1989 (BGBl. I S. 1525, 1572, 1593) wird nachstehend der Wortlaut der Bundesartenschutzverordnung in der seit 1. August 1989 geltenden Fassung bekanntgemacht. Die Neufassung berücksichtigt:

1. die am 1. Januar 1987 in Kraft getretene Bundesartenschutzverordnung vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2705),
2. die am 1. August 1989 in Kraft getretene, eingangs genannte Verordnung.

Die Rechtsvorschriften wurden erlassen auf Grund des § 20d Abs. 4 Satz 1, des § 20e Abs. 1, 3 Satz 3 und Abs. 4, des § 21a Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3, Satz 2 und 3, des § 21b Abs. 1 Satz 2, des § 26 Abs. 1, 2 und 3 Satz 1 Nr. 2 und 4, Satz 2 und 3 und des § 26a des Bundesnaturschutzgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. März 1987 (BGBl. I S. 889).

Bonn, den 18. September 1989

Der Bundesminister
für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
Klaus Töpfer

Verordnung zum Schutz wildlebender Tier- und Pflanzenarten (Bundesartenschutzverordnung – BArtSchV)

Erster Abschnitt

Nicht der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende besonders geschützte Arten

§ 1

Unterschutzstellung

(zu § 20e Abs. 1 Satz 1 und 2, § 26a BNatSchG)

Die in Anlage 1 Spalte 1 aufgeführten wildlebenden Tier- und Pflanzenarten werden unter besonderen Schutz gestellt. Vom Aussterben bedroht sind die in Spalte 1 durch Fettdruck besonders hervorgehobenen Arten.

§ 2

Ausnahmen von einzelnen Verboten

(zu § 20e Abs. 1 Satz 3 BNatSchG)

(1) Die Verbote des § 20f Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 2 des Bundesnaturschutzgesetzes gelten nicht für Pilze der nachstehend aufgeführten Arten, soweit sie in geringen Mengen für den eigenen Bedarf der Natur entnommen werden:

Boletus edulis	Steinpilz
Cantharellus spp.	Pfifferling – alle heimischen Arten
Gomphus clavatus	Schweinsohr
Lactarius volemus	Brätling
Leccinum spp.	Birkenpilz und Rotkappe – alle heimischen Arten
Morchella spp.	Morchel – alle heimischen Arten.

(2) Die nach Landesrecht zuständige Behörde kann im Einzelfall für die in Absatz 1 genannten Pilze weitergehende Ausnahmen von den dort genannten Verboten zulassen, solange und soweit die Erhaltung der betreffenden Arten landesweit oder in bestimmten Landesteilen nicht gefährdet ist.

§ 3

Besondere Bestimmungen für die Ein- und Ausfuhr

(zu § 21b Abs. 1 Satz 2 BNatSchG)

(1) Die in § 21b Abs. 1 Satz 1 des Bundesnaturschutzgesetzes genannten Beschränkungen für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht für die in Anlage 1 Spalte 2 mit einem Kreuz (+) bezeichneten Arten.

(2) Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf, wenn in Anlage 1 Spalte 3 eine entsprechende Beschränkung vermerkt ist, nur in den dort bezeichneten Fällen erteilt werden.

Zweiter Abschnitt

Zusätzliche Vorschriften für der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Tier- und Pflanzenarten

§ 4

Zusätzliche Unterschutzstellung

(zu § 20e Abs. 1 Satz 1 und 2 und Abs. 3 Satz 3 BNatSchG)

Die in Anlage 2 Spalte 2 mit einem Kreuz (+) bezeichneten wildlebenden Tier- und Pflanzenarten werden zusätzlich zu den in § 20e Abs. 3 Satz 1 des Bundesnaturschutzgesetzes genannten Arten unter besonderen Schutz gestellt. Vom Aussterben bedroht sind neben den in § 20e Abs. 3 Satz 2 des Bundesnaturschutzgesetzes genannten Arten die in Anlage 2 Spalte 3 mit einem Kreuz (+) bezeichneten Arten.

§ 5

Zusätzliche Ein- und Ausfuhrbeschränkungen

(zu § 21a Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und § 21b Abs. 1 Satz 2 BNatSchG)

(1) Für Tiere und Pflanzen der in Anlage 2 Spalte 4 mit einem Kreuz (+) bezeichneten Arten ist bei der Ein- oder Ausfuhr zusätzlich zu den gemeinschaftsrechtlich vorgeschriebenen Dokumenten eine Genehmigung nach § 21b des Bundesnaturschutzgesetzes erforderlich.

(2) Die in § 21b Abs. 1 Satz 1 des Bundesnaturschutzgesetzes genannten Beschränkungen für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht für die in Anlage 2 Spalte 5 mit einem Kreuz (+) bezeichneten Arten.

(3) Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf, wenn in Anlage 2 Spalte 6 eine entsprechende Beschränkung vermerkt ist, nur in den dort bezeichneten Fällen erteilt werden.

(4) Eine Ein- oder Ausfuhrgenehmigung nach § 21b des Bundesnaturschutzgesetzes ist nicht erforderlich, wenn es sich um nichtkommerzielles Verleihen, Verschenken oder Tauschen von Herbariumsexemplaren, sonstigen haltbargemachten, getrockneten oder festumschlossenen Museumsexemplaren von Tieren und Pflanzen oder lebendem Pflanzenmaterial zwischen Wissenschaftlern oder wissenschaftlichen Einrichtungen handelt, die bei der Vollzugsbehörde ihres Landes registriert sind, sofern diese Exemplare und dieses Material mit dem Etikett nach Anhang III der Verordnung (EWG) Nr. 3418/83 oder mit einem damit vergleichbaren, von einer Vollzugsbehörde eines Drittlandes ausgegebenen oder genehmigten Etikett versehen sind.

Dritter Abschnitt

Nicht besonders geschützte und nicht der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Tier- und Pflanzenarten

§ 6

Ein- und Ausfuhrbeschränkungen

(zu § 21a Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 und § 21b Abs. 1 Satz 2 BNatSchG)

(1) Tiere und Pflanzen der in Anlage 3 Spalte 1 aufgeführten Arten dürfen nur mit einer Genehmigung nach § 21b des Bundesnaturschutzgesetzes ein- oder ausgeführt werden.

(2) Die in § 21b Abs. 1 Satz 1 des Bundesnaturschutzgesetzes genannten Beschränkungen für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht für die in Anlage 3 Spalte 2 mit einem Kreuz (+) bezeichneten Arten.

(3) Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf, wenn in Anlage 3 Spalte 3 eine entsprechende Beschränkung vermerkt ist, nur in den dort bezeichneten Fällen erteilt werden.

Vierter Abschnitt

Teile und Erzeugnisse, Aufzeichnungs- und Kennzeichnungspflichten

§ 7

Teile und Erzeugnisse

(zu § 20e Abs. 1 Satz 4 und § 21a Abs. 1 Satz 2 BNatSchG)

Ohne weiteres erkennbare Teile von Tieren und Pflanzen sowie ohne weiteres erkennbar aus ihnen gewonnene Erzeugnisse im Sinne des § 20a Abs. 2 Satz 1 des Bundesnaturschutzgesetzes sind

1. die in Anlage 4 bezeichneten Teile und Erzeugnisse von Tieren und Pflanzen der dort genannten Arten,
2. andere Waren, bei denen aus einem Beleg, aus der Verpackung, aus einem Warenzeichen, aus einer Aufschrift oder aus sonstigen Umständen hervorgeht, daß es sich um Teile von Tieren und Pflanzen der in den Anlagen 1 und 3 aufgeführten Arten oder aus ihnen gewonnene Erzeugnisse handelt.

Teile und Erzeugnisse im Sinne des § 20 a Abs. 2 Satz 1 des Bundesnaturschutzgesetzes sind nicht Schlangenhemden, die aus Intervallhäutungen stammen, und daraus hergestellte Erzeugnisse.

§ 8

Aufnahme- und Auslieferungsbuch

(zu § 26 Abs. 1 BNatSchG)

(1) Wer gewerbsmäßig Tiere oder Pflanzen der besonders geschützten Arten erwirbt, be- oder verarbeitet oder in den Verkehr bringt, hat ein Aufnahme- und Auslieferungsbuch mit täglicher Eintragung nach folgendem Muster zu führen:

Lfd. Nr.	Eingangstag	Bezeichnung der im Bestand vorhandenen oder übernommenen Tiere oder Pflanzen nach Art, Zahl, ggf. Kennzeichen und ggf. Bezeichnung der artenschutzrechtlich zum Besitz berechtigenden Dokumente	Name und genaue Anschrift des Einlieferers oder der sonstigen Bezugsquelle	Abgangstag	Name und genaue Anschrift des Empfängers oder Art des sonstigen Abganges

Bei der Abgabe von Teilen oder Erzeugnissen im Einzelhandel brauchen Name und Anschrift des Empfängers nur angegeben zu werden, wenn der Verkaufspreis der Teile oder Erzeugnisse über 500 Deutsche Mark beträgt; sind die Teile oder Erzeugnisse mit anderen Materialien fest verbunden, so ist der auf die Teile und Erzeugnisse entfallende Anteil am Verkaufswert maßgebend. Die nach Landesrecht zuständige Behörde kann, sofern Belange des Artenschutzes nicht entgegenstehen, Ausnahmen von Satz 1 zulassen, soweit durch gleichwertige Vorkehrungen eine ausreichende Überwachung sichergestellt ist.

(2) Absatz 1 Satz 1 gilt nicht

1. für Tiere der in Anlage 5 und Pilze der in § 2 Abs. 1 aufgeführten Arten, soweit aus einer Aufschrift auf einem Beleg oder auf der Verpackung die Einhaltung der artenschutzrechtlichen Vorschriften hervorgeht,
2. für durch künstliche Vermehrung gewonnene Pflanzen,
3. soweit eine gleichwertige Buchführung auf Grund anderer Vorschriften durchgeführt wird,
4. für Tiere und Pflanzen, bei denen auf Grund eines von der nach Landesrecht zuständigen Behörde anerkannten Verfahrens, dem Belange des Artenschutzes nicht entgegenstehen, durch gleichwertige Vorkehrungen eine ausreichende Überwachung sichergestellt ist.

(3) Alle Eintragungen in das Buch sind in dauerhafter Form vorzunehmen; die §§ 239 und 261 des Handelsgesetzbuches gelten sinngemäß.

(4) Die Bücher mit den Belegen sind den in § 21c des Bundesnaturschutzgesetzes bestimmten Behörden sowie anderen, nach Landesrecht zuständigen Behörden auf Verlangen zur Prüfung auszuhändigen.

(5) Die Bücher mit den Belegen sind fünf Jahre aufzubewahren. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit dem Schluß des Kalenderjahres, in dem die letzte Eintragung für ein abgeschlossenes Geschäftsjahr gemacht worden ist.

§ 9

Kennzeichnungspflicht

(zu § 26 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BNatSchG)

(1) Wer Tiere der besonders geschützten Wirbeltierarten hält oder in den Verkehr bringt, hat diese zu kennzeichnen. Satz 1 gilt nicht für die Haltung von Greifvögeln der in Anlage 4 Bundeswildschutzverordnung aufgeführten Arten und das Inverkehrbringen von Greifvögeln, die nach § 3 Abs. 2 und 3 der Bundeswildschutzverordnung gekennzeichnet sind.

(2) Zur Kennzeichnung sind vom Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit festgelegte und von der nach Landesrecht zuständigen Stelle ausgegebene Kennzeichen zu verwenden. Die ausgebende Stelle kann verlangen, daß die Kennzeichnung unter ihrer Aufsicht vorzunehmen ist. Die Kennzeichen müssen

1. dauerhaft und unverwechselbar und so beschaffen sein, daß sie nur einmal verwendet werden können und
2. mit dem abgekürzten Namen des Landes, in dem die Kennzeichnung vorgenommen wird, der Bezeichnung der ausgebenden Stelle und einer fortlaufenden Nummer aus einem in jedem Land einzurichtenden Nummernsystem beschriftet sein.

Für die Kennzeichnung lebender Greifvögel und Eulen sind Fußringe zu verwenden; die nach Landesrecht zuständige Behörde kann im Einzelfall eine andere Kennzeichnung zulassen, wenn diese den Anforderungen des Satzes 3 entspricht.

(3) Ist die Kennzeichnung nach Absatz 2 wegen der Beschaffenheit der Tiere nicht möglich, so stellt die nach Landesrecht zuständige Behörde statt dessen eine zur Identitätskontrolle geeignete Bescheinigung aus. Sind Tiere in Vollzug des Washingtoner Artenschutzübereinkommens zu kennzeichnen, so ist eine Kennzeichnung nach dieser Verordnung nicht erforderlich.

(4) Die Kennzeichnung und deren Beschriftung (Absatz 2 Satz 3 Nr. 2) sind in den zum Besitz berechtigenden Dokumenten fälschungssicher einzutragen.

Fünfter Abschnitt
Haltung, Zucht, Vermarktung gezüchteter Tiere

§ 10
Halten von Wirbeltieren besonders geschützter Arten
(zu § 26 Abs. 2 Nr. 1 und Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 BNatSchG)

(1) Wirbeltiere der besonders geschützten Arten, ausgenommen Greifvögel der in Anlage 4 der Bundeswildschutzverordnung aufgeführten Arten, dürfen nur gehalten werden, wenn sie keinem Besitzverbot unterliegen und der Halter

1. die erforderliche Zuverlässigkeit und ausreichende Kenntnisse über die Haltung und Pflege der Tiere hat und
2. über die erforderlichen Einrichtungen zur Gewährleistung einer den tierschutzrechtlichen Vorschriften entsprechenden Haltung der Tiere verfügt.

Das Vorliegen der Anforderungen nach Satz 1 Nr. 1 und 2 ist der nach Landesrecht zuständigen Behörde auf Verlangen nachzuweisen.

(2) Wer Tiere der in Absatz 1 Satz 1 genannten Arten hält, hat der nach Landesrecht zuständigen Behörde unverzüglich nach Begründung des Eigenbesitzes den Bestand der Tiere und nach der Bestandsanzeige den Zu- und Abgang von Tieren unverzüglich schriftlich anzuzeigen; die Anzeige muß Angaben enthalten über Zahl, Art, Alter, Geschlecht, Herkunft, Verbleib, Standort, Verwendungszweck und Kennzeichen der Tiere. Die Verlegung des regelmäßigen Standorts der Tiere ist unverzüglich anzuzeigen. Das durch den Tod eines Tieres freigewordene Kennzeichen ist mit der Anzeige über den Abgang zurückzugeben.

(3) Absatz 2 gilt nicht für Tierhaltungen unter zoologisch fachkundiger Leitung, die ganz oder überwiegend juristischen Personen des öffentlichen Rechts gehören. Die nach Landesrecht zuständige Behörde kann für andere Tierhaltungen unter zoologisch fachkundiger Leitung Ausnahmen von Absatz 2 zulassen, sofern Belange des Artenschutzes nicht entgegenstehen.

§ 11
Zucht
(zu § 26 Abs. 2 Nr. 1 BNatSchG)

Tiere der besonders geschützten Arten dürfen nur gezüchtet werden, wenn

1. die Elterntiere in Übereinstimmung mit den Vorschriften zum Schutz der betreffenden Art
   a) im Geltungsbereich dieser Verordnung der Natur entnommen oder dort gezüchtet worden oder
   b) in den Geltungsbereich dieser Verordnung gelangt

   sind,
2. der Züchter ausreichende Kenntnisse über die Zucht der Tiere hat und
3. die Haltung der Tiere und der Elterntiere dem § 10, bei Greifvögeln der in Anlage 4 der Bundeswildschutzverordnung aufgeführten Arten dem § 3 der Bundeswildschutzverordnung entspricht.

Das Vorliegen der Anforderungen nach Satz 1 Nr. 2 ist der nach Landesrecht zuständigen Behörde auf Verlangen nachzuweisen.

§ 12
Vermarktung gezüchteter Tiere
(zu § 26 Abs. 2 Nr. 2 BNatSchG)

(1) Abweichend von § 20g Abs. 1 Satz 1 des Bundesnaturschutzgesetzes dürfen gezüchtete Wirbeltiere der in

1. Anlage 1,
2. Anhang I des Washingtoner Artenschutzübereinkommens in der Fassung des Anhangs A der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82,
3. Anhang C Teil 1 der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82

aufgeführten Arten nicht verkauft, zum Verkauf vorrätig gehalten, angeboten oder befördert oder zu kommerziellen Zwecken zur Schau gestellt werden.

(2) Absatz 1 gilt nicht für

1. Tiere der in Anlage 6 aufgeführten Arten,
2. nach § 10 Abs. 3 von der Anzeigepflicht freigestellte Tierhaltungen, im Falle des Verkaufs sowie des Anbietens oder Beförderns zum Verkauf jedoch nur, wenn Käufer eine andere nach § 10 Abs. 3 freigestellte Tierhaltung oder eine vergleichbare Einrichtung außerhalb des Geltungsbereichs des Bundesnaturschutzgesetzes ist.

(3) Die nach Landesrecht zuständige Behörde kann im Einzelfall weitere Ausnahmen von den Verboten des Absatzes 1 zulassen,

1. wenn der Verkauf oder das Vorrätighalten, Anbieten oder Befördern zum Verkauf für Zwecke der Forschung oder Lehre, zur Nachzucht für einen dieser Zwecke oder auf Grund von durch die zuständige Behörde veranlaßten oder genehmigten Maßnahmen zur Nachzucht für die Wiederansiedlung in der freien Natur erforderlich ist,
2. wenn die Elterntiere in der Gefangenschaft gezeugt und geboren worden sind,
3. für Tiere der in Anlage 1 aufgeführten Arten, soweit es sich nicht um vom Aussterben bedrohte Arten handelt,
4. für Greifvögel der in Anlage 4 der Bundeswildschutzverordnung aufgeführten Arten, die in Übereinstimmung mit der Bundeswildschutzverordnung gehalten werden,

sofern die Tiere in Übereinstimmung mit den Vorschriften zum Schutz der betreffenden Art gezüchtet worden sind und Belange des Artenschutzes nicht entgegenstehen.

Sechster Abschnitt
Verbote

§ 13
Verbotene Handlungen, Verfahren und Geräte

(zu § 20d Abs. 4 und § 26a BNatSchG)

(1) Es ist verboten, in folgender Weise wildlebenden Tieren der besonders geschützten Arten und der nicht besonders geschützten Wirbeltierarten, die nicht dem Jagd- oder Fischereirecht unterliegen, nachzustellen, sie anzulocken, zu fangen oder zu töten:

1. mit Schlingen, Netzen, Fallen, Haken, Leim und sonstigen Klebstoffen,
2. unter Benutzung von lebenden Tieren als Lockmittel,
3. mit künstlichen Lichtquellen, Spiegeln oder anderen beleuchtenden oder blendenden Vorrichtungen,
4. mit akustischen oder elektrischen Geräten,
5. durch Begasen oder Ausräuchern oder unter Verwendung von Giftstoffen, vergifteten oder betäubenden Ködern oder sonstigen betäubenden Mitteln,
6. mit halbautomatischen oder automatischen Waffen, deren Magazin mehr als zwei Patronen aufnehmen kann, oder unter Verwendung von Visiervorrichtungen für das Schießen bei Nacht mit elektronischen Bildverstärkern oder Bildumwandlern,
7. unter Verwendung von Sprengstoffen,
8. aus Kraftfahrzeugen oder Luftfahrzeugen oder
9. aus Booten mit einer Antriebsgeschwindigkeit von mehr als 5 km/Stunde.

Satz 1 Nr. 1 gilt, außer beim Vogelfang, für Netze und Fallen nur, wenn mit ihnen Tiere in größeren Mengen oder wahllos gefangen oder getötet werden können.

(2) Absatz 1 Satz 1 gilt nicht für Geräte, Mittel und Vorrichtungen, die in Übereinstimmung mit dem Pflanzenschutzrecht angewandt oder eingesetzt werden.

(3) Die nach Landesrecht zuständige Behörde kann im Einzelfall weitere Ausnahmen von den Verboten des Absatzes 1 zulassen, soweit dies

1. zur Abwendung erheblicher land-, forst-, fischerei-, wasser- oder sonstiger gemeinwirtschaftlicher Schäden,
2. zum Schutz der heimischen Tier- und Pflanzenwelt oder
3. für Zwecke der Forschung oder Lehre oder zur Nachzucht für einen dieser Zwecke

erforderlich ist, der Bestand und die Verbreitung der betreffenden Population oder Art dadurch nicht nachteilig beeinflußt wird und sonstige Belange des Artenschutzes nicht entgegenstehen.

Siebter Abschnitt
Ordnungswidrigkeiten, Schlußvorschriften

§ 14
Ordnungswidrigkeiten

(zu § 30 Abs. 2 BNatSchG)

Ordnungswidrig im Sinne des § 30 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe a, b, c, e oder f des Bundesnaturschutzgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 5 Abs. 1 oder § 6 Abs. 1 ein Tier oder eine Pflanze ohne die erforderliche Genehmigung ein- oder ausführt,
2. einer Vorschrift des § 8 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3, 4 oder 5 über die Führung, Form, Aushändigung oder Aufbewahrung von Aufnahme- und Auslieferungsbüchern oder Belegen zuwiderhandelt,
3. entgegen § 9 Abs. 1 Satz 1 oder Abs. 2 Satz 1 oder 4 ein Tier nicht, nicht richtig oder nicht in der vorgeschriebenen Weise kennzeichnet,
4. einer Vorschrift des § 10 Abs. 2 über die Anzeigepflicht oder die Pflicht zur Rückgabe eines Kennzeichens zuwiderhandelt oder
5. entgegen § 13 Abs. 1 in der dort bezeichneten Weise einem wildlebenden Tier nachstellt, es anlockt, fängt oder tötet.

§ 15
Ländervorbehalt

Die Länder können, soweit nach § 2 Abs. 2, § 8 Abs. 1 Satz 3, § 9 Abs. 2 Satz 4, § 10 Abs. 3 Satz 2, § 12 Abs. 3 und § 13 Abs. 3 die nach Landesrecht zuständigen Behörden zur Zulassung von Ausnahmen berechtigt sind, solche Ausnahmen unter den jeweils dort genannten Voraussetzungen auch allgemein zulassen.

§ 16
Berlin-Klausel

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit § 39 des Bundesnaturschutzgesetzes auch im Land Berlin.

§ 17

(Inkrafttreten)

Erläuterungen zu den Anlagen 1 bis 3

1. Die in diesen Anlagen aufgeführten Arten werden bezeichnet
   a) mit dem Namen der Art oder
   b) als Gesamtheit der einem höheren Taxon (Ordnungsstufe der Systematik) oder einem bestimmten Teil desselben angehörenden Arten.
2. Die Abkürzung „spp." wird zur Bezeichnung aller Arten eines höheren Taxons verwendet.
3. Sonstige Bezugnahmen auf höhere Taxa als Arten dienen nur der Information oder Klassifikation.
4. Durch Aufnahme einer Art in die Anlagen 1 bis 3 werden auch Bastarde dieser Art mit anderen Arten erfaßt. Sind beide an der Bastardierung beteiligten Ausgangsarten geschützt, so richtet sich der Schutz nach den für die am strengsten geschützte Art geltenden Vorschriften.
5. Domestizierte Formen werden durch die Aufnahme einer Art in die Anlagen 1 bis 3 nicht erfaßt. Als domestizierte Formen gelten insbesondere

   Columba livia f. domestica (einschließlich verwilderte Form) – Haustaube

   Felis silvestris f. domestica – Hauskatze

   Canis lupus f. domestica – Haushund

   Serinus canaria f. domestica – Kanarienvogel einschließlich Farbkanarien

   Apis mellifera – Honigbiene.
6. „Europäisch" ist eine wildlebende Tier- oder Pflanzenart, die ihr Verbreitungsgebiet oder regelmäßiges Wanderungsgebiet ganz oder teilweise
   a) in Europa hat oder in geschichtlicher Zeit hatte oder
   b) auf natürliche Weise nach Europa ausdehnt.

   Europa umfaßt im Osten und Südosten jenen Teil Eurasiens, der vom Uralgebirge und der Kaspisee, dem Kaukasus, dem Schwarzen Meer, dem Bosporus, dem Marmarameer und den Dardanellen begrenzt wird, dazu alle Ägäischen Inseln und Kreta; im Süden und Südwesten Malta, Sizilien, die Balearen und die Iberische Halbinsel; im Westen die Britischen Inseln und im Norden Skandinavien mit Island, sowie Spitzbergen, Franz-Joseph-Land und Nowaja Semlja.
7. Staatshandelsländer im Sinne dieser Anlage sind die Länder Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Tschechoslowakei, Ungarn und die UdSSR.
8. Die Taxonomie der Tier- und Pflanzenarten richtet sich nach den folgenden Werken, soweit die Arten dort aufgeführt sind:

   (1) H. Honacki, K. Kinman u. J. Koeppl, Mammal Species of the World, Lawrence, Kansas 1982.

   (2) J. Morony, W. Bock u. J. Ferrand, Reference List of the Birds of the World, New York, 1975.

   (3) D. Frost, Amphibia Species of the World, Lawrence, Kansas, 1985.

   (4) J. Willis, A Dictionary of the Flowering Plants and Ferns, Cambridge, 1973.

Anlage 1
(zum Ersten Abschnitt)

Nicht der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende besonders geschützte Arten

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
	Fauna		
Mammalia	**Säugetiere**		
Alopex lagopus[1])	Eisfuchs		
Bradypus torquatus	Kragenfaultier		
Bradypus tridactylus	Dreifingerfaultier		
Capra aegagrus	Bezoarziege		
Capra pyrenaica	Iberiensteinbock		
Castor fiber[3])	**Biber**		3, 4
Chiroptera spp.	**Fledermäuse – alle heimischen Arten**		3
Chiroptera spp.	Fledermäuse – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Choloepus didactylus	Unau		
Citellus citellus	Ziesel		
Cricetus cricetus	Europäischer Feldhamster	+	
Cystophora cristata	Klappmütze	+	
Dasypodidae spp.[2])	Gürteltiere		
Dryomys nitedula	**Baumschläfer**		
Erignathus barbatus	Bartrobbe	+	
Galemys pyrenaicus	Pyrenäen-Desman		
Gliridae spp.	Schläfer – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Gulo gulo	Vielfraß		
Halichoerus grypus	Kegelrobbe		
Mustela lutreola (Lutreola lutreola)	**Europäischer Wildnerz**		
Microtus bavaricus	**Bayerische Kleinwühlmaus**		
Microtus oeconomus	**Sumpfmaus**		
Ovibos moschatus	Moschusochse		
Phoca groenlandica (Pagophilus groenlandicus)	Sattelrobbe	+	
Pusa hispida	Ringelrobbe	+	
Sciurus vulgaris	Eichhörnchen	+	
Sicista betulina	**Birkenmaus**		
Sorex alpinus	**Alpenspitzmaus**		

[1]) Nur europäische wildlebende Populationen.
[2]) Nicht erfaßt werden die der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegenden Arten.
[3]) Nur europäische Populationen.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Soricidae spp.	Spitzmäuse – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Talpa europaea	Europäischer Maulwurf	+	
Ursus arctos[4])	Braunbär		
Genetta genetta	Ginsterkatze		
Mammalia spp.[2])[5])[6])	Säugetiere – alle heimischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
excl.	mit Ausnahme von		
Arvicola terrestris	*Schermaus*		
Clethrionomys glareolus	*Rötelmaus*		
Microtus agrestis	*Erdmaus*		
Microtus arvalis	*Feldmaus*		
Mus musculus	*Hausmaus*		
Myocastor coypus	*Nutria*		
Nyctereutes procyonoides	*Marderhund*		
Ondatra zibethica	*Bisam*		
Procyon lotor	*Waschbär*		
Rattus norvegicus	*Wanderratte*		
Aves	**Vögel**		
Acrocephalus arundinaceus	**Drosselrohrsänger**		
Acrocephalus paludicola	**Seggenrohrsänger**		
Actitis hypoleucos	**Flußuferläufer**		
Afropavo congensis	**Kongopfau**		
Alca torda	**Tordalk**		
Alcedo atthis	**Eisvogel**		
Alectoris barbara	**Felsenhuhn**		
Alectoris graeca saxatilis	**Alpen-Steinhuhn**		
Alectoris rufa	**Rothuhn**		
Anser erythropus	**Zwerggans**		
Anthus berthelotI	**Kanarenpieper**		
Anthus campestris	**Brachpieper**		
Aplonis pelzelni	Pelzelnstar		
Aplonis santovestris	Rotbürzelstar		
Ardea purpurea	**Purpurreiher**		
Ardeola ralloides	**Rallenreiher**		
Arenaria interpres	**Steinwälzer**		
Botaurus stellaris	**Rohrdommel**		
Bucerotidae spp.[2])	Nashornvögel – alle Arten		
Burhinus oedicnemus	**Triel**		

[2]) Nicht erfaßt werden die der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegenden Arten.
[4]) Nicht erfaßt werden die der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegenden Populationen.
[5]) Ausgenommen die nach § 2 Abs. 1 BJagdG dem Jagdrecht unterliegenden Arten.
[6]) Nicht erfaßt wird Mustela vison – Amerikanischer Nerz.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Calandrella brachydactyla	**Kurzzehenlerche**		
Calidris alpina	**Alpenstrandläufer**		
Calonectris diomedea	**Gelbschnabelsturmtaucher**		
Caprimulgus europaeus	**Ziegenmelker**		
Carduelis flammea	**Birkenzeisig**		
Carpodacus erythrinus	**Karmingimpel**		
Cathartes aura	Truthahngeier		
Cathartes burrovianus	Kleiner Gelbkopfgeier		
Cathartes melambrotus	Großer Gelbkopfgeier		
Cettia cetti	**Seidensänger**		
Chlidonias hybrida	**Weißbartseeschwalbe**		
Chlidonias leucoptera	**Weißflügelseeschwalbe**		
Chlidonias niger	**Trauerseeschwalbe**		
Ciconia ciconia	**Weißstorch**		
Claravis godefrida	**Purpurbindentäubchen**		
Coenocorypha aucklandica	Aucklandschnepfe		
Columba junoniae	Lorbeertaube		
Columba trocaz	Silberhalstaube		
Copsychus sechellarum	**Seychellendajal (Seychellen-Drossel)**		
Coracias garrulus	**Blauracke**		
Coragyps atratus	Rabengeier		
Corvus kubaryi	**Guam-Krähe**		
Corvus tropicus	**Hawaii-Krähe**		
Crax alberti	Blaulappenhokko		
Crax fasciolata pinima	Nattererhokko		
Crex crex	**Wachtelkönig**		
Cyanolimnas cerverai	Kuba-Ralle		
Cygnus columbianus[2])	Zwergschwan		
Cygnus cygnus	**Singschwan**		
Dendrocopos leucotos	**Weißrückenspecht**		
Dendrocopos medius	**Mittelspecht**		
Dendrocopos syriacus	**Blutspecht**		
Didunculus strigirostris	Zahntaube		
Drepanoptila holosericea	Spaltschwingentaube		
Dryocopus martius	**Schwarzspecht**		
Ducula auroae	Aurorafruchttaube		
Ducula galeata	**Marquesafruchttaube**		
Ducula goliath	Riesenfruchttaube		
Egretta eulophotes	Schneereiher (China-Seidenreiher)		
Emberiza caesia	**Grauer Ortolan**		
Emberiza cia	**Zippammer**		
Emberiza cirlus	**Zaunammer**		

[2]) Nicht erfaßt werden die der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegenden Arten.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Emberiza hortulana	**Ortolan**		
Eudromias morinellus	**Mornellregenpfeifer**		
Ficedula albicollis	**Halsbandschnäpper**		
Ficedula parva	**Zwergschnäpper**		
Ficedula semitorquata	**Halbringschnäpper**		
Foudia flavicans	**Rodriguezweber**		
Foudia rubra	**Mauritius-Weber**		
Foudia sechellarum	Seychellen-Weber		
Fratercula arctica	**Papageitaucher**		
Fringilla teydea	Teydefink		
Fulica cornuta	Rüsselbläßhuhn		
Fulica cristata	**Kammbläßhuhn**		
Fulmarus glacialis	**Eissturmvogel**		
Galerida theklae	**Theklalerche**		
Gallicolumba erythroptera	Tahiti-Taube		
Gallicolumba rubescens	Marquesataube		
Gallinago media	**Doppelschnepfe**		
Gavia immer	**Eistaucher**		
Gelochelidon nilotica	**Lachseeschwalbe**		
Glareola nordmanni	**Schwarzflügel-Brachschwalbe**		
Glareola pratincola	**Rotflügel-Brachschwalbe**		
Haematopus chathamensis	**Chatham-Austernfischer**		
Haematopus moquini	Ruß-Austernfischer		
Himantopus himantopus	**Stelzenläufer**		
Himantopus novaezelandiae	**Neuseeland-Stelzenläufer**		
Hoplopterus spinosus	**Spornkiebitz**		
Hydrobates pelagicus	**Sturmschwalbe**		
Hydroprogne caspia	**Raubseeschwalbe**		
Ixobrychus minutus	**Zwergdommel**		
Lanius collurio	**Neuntöter**		
Lanius excubitor	**Raubwürger**		
Lanius minor	**Schwarzstirnwürger**		
Lanius senator	**Rotkopfwürger**		
Larus audouinii	**Korallenmöwe**		
Larus genei	**Dünnschnabelmöwe**		
Larus sabini	**Schwalbenmöwe**		
Leptotila conoveri	Tolimataube		
Leptotila wellsi	Lorbeertaube (Grenadataube)		
Locustella luscinioides	**Rohrschwirl**		
Lophotibis cristata	Schopfibis (Madagaskar-Schopfibis)		
Lophura bulweri	Weißschwanzfasan		
Lullula arborea	**Heidelerche**		

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Luscinia svecica (Cyanosylvia svecica)	**Blaukehlchen**		
Lymnocryptes minimus	**Zwergschnepfe**		
Marmaronetta angustirostris	**Marmelente**		
Megapodius laperouse	Laperousehuhn (Marianen-Dschungelhuhn)		
Merops apiaster	**Bienenfresser**		
Mesoenas unicolor	Einfarbstelzenralle		
Mesoenas variegata	Kurzfußstelzenralle		
Monias benschi	Moniasralle		
Monticola saxatilis	**Steinrötel**		
Nannopterum harrisi	Galapagosscharbe		
Nectariniidae spp.	Nektarvögelartige – alle Arten		
Nemosia rourei	**Rubinkehltangare**		
Notornis mantelli	**Takahe**		
Numenius arquata	**Großer Brachvogel**		
Nycticorax nycticorax	**Nachtreiher**		
Oceanodroma leucorhoa	**Wellenläufer**		
Odontophorus strophium	**Kragenwachtel**		
Pelecanus onocrotalus	**Rosapelikan**		
Penelope perspicax	**Caucaguan**		
Petronia petronia	**Steinsperling**		
Phalacrocorax carunculatus	Warzenscharbe		
Phalacrocorax pygmaeus	**Zwergscharbe**		
Phalaropus lobatus	**Odinshühnchen**		
Philomachus pugnax	**Kampfläufer**		
Picoides tridactylus	**Dreizehenspecht**		
Picus canus	**Grauspecht**		
Plegadis falcinellus	**Braunsichler**		
Ploceus golandi	Golandweber		
Pluvialis apricaria	**Goldregenpfeifer**		
Podiceps andinus	**Andentaucher**		
Podiceps auritus	**Ohrentaucher**		
Podiceps gallardoi	**Kapuzentaucher**		
Podiceps grisegena	**Rothalstaucher**		
Podiceps nigricollis	**Schwarzhalstaucher**		
Porphyrio porphyrio	**Purpurhuhn**		
Porzana parva	**Kleines Sumpfhuhn**		
Porzana porzana	**Tüpfelsumpfhuhn**		
Porzana pusilla	**Zwergsumpfhuhn**		
Prosobonia cancellatus	Südseeläufer		
Pseudibis davisoni	Borneo-Warzenibis		
Pterocles alchata	**Spießflughuhn**		
Pterocles orientalis	**Sandflughuhn**		

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Pterocles paradoxus	**Steppenhuhn**		
Ptilinopus huttoni	Rapafruchttaube		
Ptyonoprogne rupestris	**Felsenschwalbe**		
Pyrrhula pyrrhula murina	**Azoren-Gimpel**		
Rallus owstoni	Guam-Ralle		
Rallus poecilopterus	**Fidji-Ralle**		
Rallus semiplumbeus	Bogota-Ralle		
Ramphastidae spp.[2]	Tukane		
Recurvirostra avosetta	**Säbelschnäbler**		
Rukia longirostria	Langschnabelbrillenvogel		
Rukia ruki	**Trukbrillenvogel**		
Saxicola dacotiae	Kanaren-Schmätzer		
Semnornis ramphastinus	Tukanbartvogel		
Serinus canaria	Kanaren-Girlitz		
Serinus citrinella	**Zitronengirlitz**		
Sitta ledanti	Kabylen-Kleiber		
Sitta whiteheadi	**Korsenkleiber**		
Sterna albifrons	**Zwergseeschwalbe**		
Sterna dougallii	**Rosenseeschwalbe**		
Sterna hirundo	**Flußseeschwalbe**		
Sterna paradisaea	**Küstenseeschwalbe**		
Sterna sandvicensis	**Brandseeschwalbe**		
Sylvia nisoria	**Sperbergrasmücke**		
Sylvia undata	**Provencegrasmücke**		
Tachybaptus rufolavatus	Madagaskar-Zwergtaucher		
Tadorna ferruginea	**Rostgans**		
Tangare fastuosa	Vielfarbentangare		
Terpsiphone corvina	**Seychellen-Paradiesschnäpper**		
Thaumatibis gigantea	Riesenibis		
Thinornis novaeseelandiae	**Kapregenpfeifer (Neuseeland-Regenpfeifer)**		
Tigrisoma fasciatum	Brasil-Tigerrohrdommel		
Tringa glareola	**Bruchwasserläufer**		
Tringa ochropus	**Waldwasserläufer**		
Tringa stagnatalis	**Teichwasserläufer**		
Tringa totanus	**Rotschenkel**		
Turdus iliacus	**Rotdrossel**		
Upupa epops	**Wiedehopf**		
Uratelornis chimaera	Langschwanzerdracke		
Aves spp.[2][5]	Vögel – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		

[2]) Nicht erfaßt werden die der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegenden Arten.
[5]) Ausgenommen die nach § 2 Abs. 1 BJagdG dem Jagdrecht unterliegenden Arten.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Reptilia	**Kriechtiere**		
Ablepharus kitaibelii	**Johannisechse**		
Algyroides marchi	**Spanische Kieleidechse**		
Amphibolurus spp.	Bartagamen – alle Arten	+	
Aprasia parapulchella	Schmuckflossenfuß		
Chlamydosaurus kingii	Kragenechse	+	
Ctenotus lancelini	Lancelin-Streifenskink		
Coluber hippocrepis	**Hufeisennatter**		
Cyrtodactylus kotschyi	**Ägäischer Nacktfingergecko**		
Diplodactylus spp.	Australische Geckos – alle Arten	+	
Egernia spp.	Stachelskinke – alle Arten	+	
Elaphe longissima	**Äskulapnatter**		
Elaphe quatuorlineata	**Vierstreifennatter**		
Elaphe situla	**Leopardnatter**		
Emys orbicularis	**Europäische Sumpfschildkröte**		
Enhydris spp.	Choury-Schlangen – alle Arten	+	
Gallotia atlantica	Atlantische Kanareneidechse		
Gallotia gallotia	Kanareneidechse		
Gallotia stehlini	Riesen-Kanareneidechse		
Gehyra australis	Australischer Hausgecko	+	
Homalopsis buccata	Boa – Wassertrugnatter	+	
Lacerta lepida	**Perleidechse**		
Lacerta parva	**Zwerg-Zauneidechse**		
Lacerta princeps	**Zagros-Eidechse**		
Lacerta viridis	**Smaragdeidechse**		
Lerista lineata	Australischer Skink	+	
Mauremys caspica	**Spanische Sumpfschildkröte**		
Moloch horridus	Dornteufel	+	
Natrix tessellata	**Würfelnatter**		
Nephrurus spp.	Knopfschwanz-Geckos – alle Arten	+	
Oedura spp.	Samtgeckos – alle Arten	+	
Ophidiocephalus taeniatus	Australischer Flossenfuß		
Phrynosoma spp.[2])	Krötenechsen – alle Arten		
Phyllurus spp.	Blattschwanzgeckos – alle Arten	+	
Physignathus lesueurii	Gewöhnlicher Wasserdrachen	+	
Podarcis filfolensis	**Malta-Eidechse**		
Podarcis muralis	**Mauereidechse**		
Podarcis sicula	**Ruinen-Eidechse**		
Pseudemoia palfreymani	Australischer Skink		
Terrapene spp.[2])	Dosenschildkröten – alle Arten		
Tiliqua spp.	Blauzungenskinke – alle Arten	+	

[2]) Nicht erfaßt werden die der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegenden Arten.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Trachydosaurus rugosus	Tannenzapfenechse		
Underwoodisaurus spp.	Rübenschwanzgeckos – alle Arten	+	
Vermicella annulata	Australische Giftnatter		
Vipera ammodytes	**Sandotter**		
Vipera aspis	**Aspisviper**		
Vipera berus	**Kreuzotter**		
Vipera kaznakovi	**Kaukasus-Otter**		
Vipera latasti	**Stülpnasenotter**		
Vipera lebetina	**Levante-Otter**		
Vipera ursinii [7])	Wiesenotter	+	
Vipera xanthina	**Bergotter**		
Reptilia spp. [2])	Kriechtiere – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Amphibia	**Lurche**		
Alytes cisternasii	**Iberische Geburtshelferkröte**		
Alytes muletensis (Baleaphryne muletensis)	**Balearenkröte**		
Alytes obstetricans	**Geburtshelferkröte**		
Bombina bombina	**Rotbauchunke**		
Bombina fortinuptialis			
Bombina maxima	Riesenunke		
Bombina microdeladigitora			
Bombina orientalis	Chinesische Rotbauchunke		
Bombina variegata	**Gelbbauchunke**		
Bufo calamita	**Kreuzkröte**		
Bufo viridis	**Wechselkröte**		
Chioglossa lusitanica	**Goldstreifensalamander**		
Hyla arborea	**Laubfrosch**		
Pelobates cultripes	**Messerfuß**		
Pelobates fuscus	**Knoblauchkröte**		
Proteus anguinus	**Grottenolm**		
Rana arvalis	**Moorfrosch**		
Rana dalmatina	**Springfrosch**		
Rana latastei	**Italienischer Springfrosch**		
Rana spp. [2])	Eigentliche Frösche – alle nichteuropäischen Arten	+	
excl. *Rana catesbeiana*	mit Ausnahme von *Amerikanischer Ochsenfrosch*		
Salamandra luschani	**Lyzischer Salamander**		
Salamandrina terdigitata	**Brillensalamander**		
Triturus cristatus	**Kammolch**		
Amphibia spp.	Lurche – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		

[2]) Nicht erfaßt werden die der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegenden Arten.
[7]) Nur Populationen der UdSSR.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Pisces et Cyclostomata	**Fische und Rundmäuler**		
Chaetodontidae spp.	Borstenzähner – alle Arten		
Petromyzontidae spp.	Rundmäuler – alle heimischen Arten		
Pomacanthidae spp.	Engelfische – alle Arten		
Zanclidae spp.	Halfterfische – alle Arten		
Echinodermata	**Stachelhäuter**		
Echinus esculentus[8])	Eßbarer Seeigel		
Solaster papposus	Sonnenstern		
Insecta	**Insekten**		
Odonata	**Libellen**		
Aeshna coerulea	**Alpen-Mosaikjungfer**		
Aeshna viridis	**Grüne Mosaikjungfer**		
Ceriagrion tenellum	**Späte Adonislibelle**		
Coenagrion armatum	**Hauben-Azurjungfer**		
Coenagrion hylas	**Sibirische Azurjungfer**		
Coenagrion mercuriale	**Helm-Azurjungfer**		
Coenagrion ornatum	**Vogel-Azurjungfer**		
Cordulegaster bidentata	**Gestreifte Quelljungfer**		
Epitheca bimaculata	**Zweifleck**		
Gomphus flavipes	**Asiatische Keiljungfer**		
Gomphus simillimus	**Gelbe Keiljungfer**		
Gomphus vulgatissimus	**Gemeine Keiljungfer**		
Leucorrhinia albifrons	**Östliche Moosjungfer**		
Leucorrhinia caudalis	**Zierliche Moosjungfer**		
Onychogomphus uncatus	**Große Zangenlibelle**		
Ophiogomphus serpentinus	**Grüne Keiljungfer**		
Orthetrum brunneum	**Südlicher Blaupfeil**		
Odonata spp.	Libellen – alle heimischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Mantodea	**Fangheuschrecken**		
Mantis religiosa	**Gottesanbeterin**		
Saltatoria	**Springheuschrecken**		
Aiolopus thalassinus	**Grüne Strandschrecke**		
Arcyptera fusca	**Pallas' Höckerschrecke**		
Arcyptera microptera	**Kleine Höckerschrecke**		
Bryodema tuberculata	**Gefleckte Schnarrschrecke**		
Calliptamus italicus	**Italienische Schönschrecke**		
Ephippiger ephippiger	**Steppen-Sattelschrecke**		

[8]) Nur heimische Populationen.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Gampsocleis glabra	**Heideschrecke**		
Metrioptera saussureina	**Gebirgsbeißschrecke**		
Oecanthus pellucens	Weinhähnchen		
Oedipoda caerulescens	Blauflügelige Ödlandschrecke		
Oedipoda germanica	Rotflügelige Ödlandschrecke		
Platycleis tessellata	**Braunfleckige Beißschrecke**		
Psophus stridulus	Rotflügelige Schnarrschrecke		
Ruspolia nitidula	**Gemeine Schiefkopfschrecke**		
Sphingonotus caerulans	Blauflügelige Sandschrecke		
Rhynchota	**Schnabelkerfen**		
Cicadetta montana	Bergzikade		
Tibicina haematodes	Blutrote Singzikade		
Planipennia	**Echte Netzflügler**		
Ascalaphidae spp.	Schmetterlingshafte – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Dendroleon pantherinus	**Panther-Ameisenjungfer**		
Distoleon tetragrammicus	**Langfühlerige Ameisenjungfer**		
Libelloides coccajus (Ascalaphus libelluloides)	**Libellen-Schmetterlingshaft**		
Libelloides longicornis (Ascalaphus longicornis)	**Langfühleriger Schmetterlingshaft**		
Mantispa styriaca	**Steirischer Fanghaft**		
Myrmeleon bore	**Dünen-Ameisenjungfer**		
Myrmeleonidae spp.	Ameisenjungfer – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Coleoptera	**Käfer**		
Acmaeodera degener	**Achtzehnfleckiger Ohnschild-Prachtkäfer**		
Aesalus scarabaeoides	**Kurzschröter**		
Aromia moschata	Moschusbock		
Buprestidae spp.	Prachtkäfer – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
excl.	mit Ausnahme von		
Agrilus ater (sexguttatus)	*Pappelprachtkäfer*		
Agrilus biguttatus	*Zweipunktiger Eichenprachtkäfer*		
Agrilus viridis	*Buchenprachtkäfer (Laubholzprachtkäfer)*		
Anthaxia quadripunctata	*Vierpunkt-Kiefernprachtkäfer*		
Chrysobothris affinis	*Goldgruben-Eichenprachtkäfer*		
Phaenops cyanea	*Blauer Kiefernprachtkäfer*		
Buprestis novemmaculata	**Gefleckter Nadelholzprachtkäfer**		
Buprestis splendens	**Goldstreifiger Prachtkäfer**		
Calosoma auropunctatum	**Goldpunkt-Puppenräuber**		
Calosoma reticulatum	**Smaragdgrüner Puppenräuber**		

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Calosoma spp.	Puppenräuber – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Carabus clathratus	**Ufer-Laufkäfer**		
Carabus menetriesi	**Waldmoor-Laufkäfer**		
Carabus nitens	**Heide-Laufkäfer**		
Carabus variolosus	**Schwarzer Grubenkäfer**		
Carabus spp.	Großlaufkäfer – alle heimischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Cerambyx cerdo	**Heldbock (Großer Eichenbock)**		
Cerambyx scopolii	Kleiner Eichenbock		
Cetonia aurata	Rosenkäfer		
Cicindela arenaria	**Wiener Sandlaufkäfer**		
Cicindela spp.	Sandlaufkäfer – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Clerus mutillarius	**Eichen-Buntkäfer**		
Copris lunaris	Mondhornkäfer		
Dicerca furcata (acuminata)	**Scharfzähniger Zahnflügelprachtkäfer**		
Dicerca moesta	**Linienhalsiger Zahnflügelprachtkäfer**		
Dorcadion fuliginator	Erdbock		
Dytiscus latissimus	**Breitrand**		
Ergates faber	Mulmbock		
Eurythyrea austriaca	**Grünglänzender Glanz-Prachtkäfer**		
Eurythyrea quercus	**Eckschild-Glanz-Prachtkäfer**		
Gaurotes excellens	Geißblattbock		
Gnorimus nobilis	Grüner Edelscharrkäfer		
Gnorimus octopunctatus	**Veränderlicher Edelscharrkäfer**		
Hydrous spp.	Kolbenwasserkäfer – alle heimischen Arten		
Lamia textor	Schwarzer Weberbock		
Liocola lugubris	Marmorierter Goldkäfer		
Lucanidae spp.	Hirschkäfer – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Megopis scabricornis	**Körnerbock**		
Melanophila picta	**Gefleckter Zahnrand-Prachtkäfer**		
Meloe autumnalis	**Blauschimmernder Maiwurmkäfer**		
Meloe cicatricosus	**Narbiger Maiwurmkäfer**		
Meloe coriarius	**Glänzendschwarzer Maiwurmkäfer**		
Meloe decorus	**Violetthalsiger Maiwurmkäfer**		
Meloe hungarus	**Gelbrandiger Maiwurmkäfer**		

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Meloe rugosus	**Mattschwarzer Maiwurmkäfer**		
Meloe variegatus	**Bunter Ölkäfer**		
Meloe spp.	Ölkäfer – alle heimischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Necydalis major	**Großer Wespenbock**		
Oryctes nasicornis	Nashornkäfer		
Osmoderma eremita	Eremit		
Phytoecia nigripes	**Schwarzfüßiger Walzenhalsbock**		
Phytoecia rubropunctata	**Rotpunktierter Walzenhalsbock**		
Phytoecia uncinata	**Wachsblumenböckchen**		
Phytoecia spp.	Walzenhalsböcke – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Polyphylla fullo	Walker		
Potosia aeruginosa	**Großer Goldkäfer**		
Potosia spp.	Goldkäfer – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Purpuricenus kaehleri	**Purpurbock**		
Rosalia alpina	**Alpenbock**		
Sitaris muralis	Schmalflügliger Pelzbienenölkäfer		
Tragosoma depsarium	**Zottelbock**		
Trichodes alvearius	Zottiger Bienenkäfer		
Trichodes apiarius	Gemeiner Bienenkäfer		
Trichodes ircutensis	**Sibirischer Bienenkäfer**		
Typhoeus typhoeus	Stierkäfer		
Hymenoptera	**Hautflügler**		
Apoidea spp.	Bienen und Hummeln – alle heimischen Arten		
Bembix integra	**Kurzflügelige Kreiselwespe**		
Bembix spp.	Kreiselwespen – alle heimischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Cimbex quadrimaculata	**Weißdorn-Keulhornblattwespe**		
Cimbex spp.	Knopfhornwespen – alle heimischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Formica aquilonia	Alpenwaldameise		
Formica exsecta	Große Kerbameise		
Formica foreli			
Formica lugubris	Gebirgs-Waldameise		
Formica nigricans			
Formica polyctena	Kahlrückige Waldameise		
Formica pratensis			
Formica pressilabris	Furchenlippige Kerbameise		

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Formica rufa	Rote Waldameise		
Formica sanguinea	Blutrote Raubameise		
Formica truncorum	Strunkameise		
Formica uralensis	Uralameise		
Scolia quadripunctata	**Vierfleck-Dolchwespe**		
Vespa crabro	Hornisse		
Lepidoptera	**Schmetterlinge**		
Abraxas sylvata	Ulmen-Fleckenspanner		
Acanthobrahmaea europaea	**Europäischer Brahmaeaspinner**		
Acosmetia caliginosa	**Scharteneule**		
Aedia funesta	Windeneule		
Aglia tau	Nagelfleck		
Agrochola laevis	**Graue Wollschenkeleule**		
Agrotis ripae	Strand-Erdeule		
Agrotis trux	**Steppenheiden-Erdeule**		
Allancastria cerisyi	Östlicher Osterluzeifalter		
Ammobiota festiva	**Englischer Bär**		
Ammoconia senex	Mittelrheintal-Graseule		
Amphipyra livida	**Schwarze Hochglanzeule**		
Amphipyra perflua	Gesäumte Glanzeule		
Anarta cordigera	Moorbunteule		
Anarta myrtilli	Heidekrauteulchen		
Anthocharis cardamines	Aurorafalter		
Anthocharis damone	Goldfleck-Aurorafalter		
Apatura spp.	Schillerfalter – alle europäischen Arten		
Apamea aquila	**Pfeifengras-Trauereule**		
Apamea oblonga	Auen-Graswurzeleule		
Apamea pabulatricula	**Weißgraue Graseule**		
Apamea platinea	Platineule		
Apamea rubrirena	Hartgraseule		
Apeira syringaria	Geißblatt-Buntspanner		
Apharitis acamas	Goldflügel-Feuerfalter		
Apharitis maxima			
Aporophyla lueneburgensis	**Hellgraue Heideblumeneule**		
Aporophyla lutulenta	Graue Glattrückeneule		
Aporophyla nigra	Schwarze Glattrückeneule		
Archiearis notha	Mittleres Jungfernkind		
Archiearis parthenias	Großes Jungfernkind		
Archon apollinus	Insel-Apollo		
Arctia villica	**Schwarzer Bär**		
Arctia spp.	Bären – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Arethusana arethusa	**Rotbindiger Samtfalter**		
Argynnis paphia	Kaisermantel, Silberstrich		
Argyronome laodice	Grünlicher Perlmutterfalter		
Arichanna melanaria	Rauschbeeren-Fleckenspanner		
Aricia crassipuncta			
Aricia taberdiana			
Artiora evonymaria	**Pfaffenhütchen-Wellrandspanner**		
Artogeia ergane	Berg-Weißling		
Artogeia krueperi	Krüpers Weißling		
Artogeia manni	Mannis Weißling		
Aspilates formosaria	Wiesenmoor-Buntspanner		
Baptria tibiale	Trauerspanner		
Boloria aquilonaris	**Moosbeeren-Scheckenfalter**		
Boloria spp.	Perlmutterfalter – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Brenthis daphne	**Brombeer-Perlmutterfalter**		
Brenthis hecate	Saumfleck-Perlmutterfalter		
Brenthis ino	Feuchtwiesen-Perlmutterfalter		
Brintesia circe	Weißer Waldportier		
Calamia tridens	Grüneule		
Callimorpha spp.	Schönbär und Spanische Flagge – alle europäischen Arten		
Callophrys mystaphia			
Callophrys suaveola			
Callopistria juventina	**Adlerfarneule**		
Carcharodus alceae	Kleiner Malvendickkopffalter		
Carcharodus boeticus	Andorn-Dickkopffalter		
Carcharodus flocciferus	**Eibischfalter**		
Carcharodus lavatherae	**Ziest-Dickkopffalter**		
Carsia sororiata	**Moosbeeren-Grauspanner**		
Carterocephalus silvicolus	**Schwarzfleckiger Golddickkopf**		
Catephia alchymista	Weißes Ordensband		
Catocala pacta	**Bruchweidenkarmin**		
Catocala spp.	Ordensbänder – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Celaena haworthii	Haworths Wieseneule		
Cerura spp.	Hermelinspinner und Großer Gabelschwanz – alle europäischen Arten		
Charaxes jasius	Erdbeerbaumfalter		
Chazara bischoffi	Bischoffs-Augenfalter		
Chazara briseis	Blaugras-Augenfalter		
Chazara persephone			

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Chelis maculosa	**Fleckenbär**		
Chondrosoma fiduciaria			
Clossiana spp.	Perlmutterfalter – alle europäischen Arten		
Coenonympha oedippus	**Moor-Wiesenvögelchen**		
Coenonympha spp.	Wiesenvögelchen – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Colias palaeno	**Hochmoorgelbling**		
Colias spp.	Heufalter und Moorgelbling – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Conistra fragariae	**Erdbeereule**		
Conistra veronicae	**Rotbraune Wintereule**		
Coscinia cribraria	Weißer Grasbär		
Cosmia diffinis	Weißflecken-Ulmeneule		
Crocallis tusciaria	**Waldreben-Schmuckspanner**		
Cucullia argentea	**Silbermönch**		
Cucullia thapsiphaga	**Königskerzen-Braunmönch**		
Cucullia spp.	Möncheulenfalter – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Cymbalophora pudica			
Dasychira abietis	**Tannenstreckfuß**		
Dasypolia templi	Graugelbe Rauhhaareule		
Deltote candidula	**Ampfer-Grasmotteneulchen**		
Diachrysia chryson	Goldfleck-Wasserdosteule		
Diacrisia metelkana	**Metelkanabär**		
Diarsia dahlii	Dahls Moorheideneule		
Dicycla oo	**Eichen-Nulleneule**		
Dolbina elegans			
Drymonia spp.	Eichenbuschspinner – alle europäischen Arten		
Dysauxes ancilla	Braunes Fleckwidderchen		
Dyscia fagaria	**Heidekraut-Fleckenspanner**		
Dyscia spp.	– alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Dyspessa ulula	Lauchzwiebelbohrer		
Elphinstonia charlonia	Gelber Aurorafalter		
Endromis versicolora	Scheckflügel, Frühlings-Birkenspinner		
Ephesia fulminea	Gelbes Ordensband		
Epilecta linogrisea	Silbergraue Bandeule		
Epirranthis diversata	**Bunter Espen-Frühlingsspanner**		
Episema glaucina	Graslilien-Zwiebeleule		
Erebia phegea			

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Erebia spp.	Mohrenfalter – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Eremobia ochroleuca	Ockerfarbene Queckeneule		
Eriogaster catax	**Heckenwollafter**		
Eriogaster rimicola	**Eichenwollafter**		
Eriopygodes imbecilla	Braune Berggraseule		
Euapatura mirza			
Eucarta amethystina	Amethysteule		
Euchalcia modesta	Lungenkraut-Silbereule		
Euchalcia variabilis	Olivengrüne Eisenhut-Höckereule		
Eucharia casta (deserta)	Labkrautbär		
Euchloe charlonia			
Eudia pavonia	Kleines Nachtpfauenauge		
Eumera regina			
Eugraphe subrosea	Rotbraune Torfmooreule		
Eupithecia breviculata	Haarstrang-Blütenspanner		
Eupithecia impurata	Gebänderter Glockenblumen-Blütenspanner		
Eurodryas aurinia	Skabiosen-Scheckenfalter		
Eurodryas desfontainii	Knautien-Scheckenfalter		
Euxoa lidia	**Schwärzliche Erdeule**		
Euxoa vitta	Sandrasen-Erdeule		
Exaereta ulmi	Ulmenspinner		
Fabriciana spp.	Perlmutterfalterarten – alle europäischen Arten		
Fagivorina arenaria	**Rotbuchen-Rindenflechtenspanner**		
Fixsenia lederi			
Furcula spp.	Gabelschwanzarten – alle europäischen Arten		
Gastropacha spp.	Kupferglucke und Pappelglucke		
Gonepteryx cleopatra cleobule	Kanarischer Zitronenfalter		
Gonepteryx cleopatra palmae	Las Palmas-Zitronenfalter		
Gonepteryx farinosa	Balkan-Zitronenfalter		
Gortyna borelii	**Haarstrangwurzeleule**		
Graellsia isabellae	**Isabellaspinner**		
Grammia cervini	Matterhornbär		
Grammia quenselii	Quenselis Alpenbär		
Griposia aeruginea	**Dunkelgraue Eicheneule**		
Griposia aprilina	Aprileule (Grüne Eicheneule)		
Gynaephora selenitica	Mondfleck-Bürstenspinner		
Hadena irregularis	Gipskraut-Kapseleule		

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Hamearis lucina	Perlbinde (Brauner Würfelfalter)		
Heliophobus texturata	Tragant-Steppenheideneule		
Heliothis maritima	**Schuppenmieren-Blüteneule**		
Hemaris spp.	Schwärmer – alle europäischen Arten		
Heteropterus morpheus	Spiegelfleck-Dickkopffalter		
Hipparchia alcyone	**Kleiner Waldportier**		
Hipparchia statilinus	**Eisenfarbener Samtfalter**		
Hipparchia spp.	Samtfalter, Waldportier – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Hyboma strigosa	Laubgebüsch-Striemeneule		
Hyles spp.	Schwärmer – alle europäischen Arten		
Hyphoraia aulica	Hofdame, Bärenspinner		
Hypodryas maturna	Kleiner Maivogel		
Hypogymna morio	**Trauerspinner**		
Hyponephele kocaki	Kocaks Ochsenauge		
Hyponephele lycaon	Kleines Ochsenauge		
Iphiclides podalirius	Segelfalter		
Issoria lathonia	Kleiner Perlmutterfalter		
Jodia croceago	Eichen-Safraneule		
Jordanita chloros	**Kupferglanz-Grünwidderchen**		
Kirinia climene			
Kirinia roxelana			
Kretania eurypilus			
Kretania psylorita	Kretischer Bläuling		
Laelia coenosa	**Gelbbein**		
Lamprosticta culta	Obsthaineule		
Lamprotes c-aureum	Goldenes C, Wiesenrauten-C-Eule		
Lasiommata spp.	Braunauge, Mauerfuchs – alle europäischen Arten		
Lemonia taraxaci	**Löwenzahnspinner**		
Lemonia spp.	– alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Leptidea morsei	Fentons Weißling		
Leptidea sinapis	Senfweißling		
Libythea celtis	Zürgelbaum-Schnauzenfalter		
Limenitis spp.	Eisvögel – alle europäischen Arten		
Lithophane lamda	**Sumpfporst-Rindeneule**		
Lithophane spp.	Rindeneulen – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Lopinga achine	Gelbringfalter		

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Luperina nickerlii	Nickerlis Graswurzeleule		
Luperina pozzi	Pozzis Graswurzeleule		
Lycaena dispar	**Flußampfer-Dukatenfalter**		
Lycaena helle	**Blauschillernder Feuerfalter**		
Lycaenidae spp.	Bläulinge – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Lycia isabellae	**Isabellaspanner**		
Lycia zonaria	Trockenrasen-Spinnerspanner		
Lycophotia molothina	Graue Besenheideeule		
Lysandra caucasica	Kaukasus-Bläuling		
Lythria purpuraria	Vogelknöterich-Purpurbindenspanner		
Macroglossum croaticum	Kroatischer Taubenschwanz		
Maculinea alcon	**Kleiner Moorbläuling**		
Maculinea arion	**Schwarzfleckiger Bläuling**		
Maculinea nausithous	**Schwarzblauer Moorbläuling**		
Maculinea rebeli	**Rebels Enzianbläuling**		
Malacosoma franconica	**Frankfurter Ringelspinner**		
Mamestra splendens	Rote Mooreule		
Maniola nurag	Sardisches Ochsenauge		
Meganephria bimaculosa	**Zweifleckige Plumpeule**		
Melanargia spp.	Schachbrettfalter – alle europäischen Arten		
Melitaea spp.	Scheckenfalter – alle europäischen Arten		
Mellicta spp.	Scheckenfalter – alle europäischen Arten		
Menophra abruptaria	**Lederbrauner Fliederspanner**		
Mesoacidalia aglaja	Großer Perlmutterfalter		
Mesogona acetosellae	Eichenbuschwald-Winkeleule		
Mesogona oxalina	Auenwald-Winkeleule		
Minois dryas	Blauäugiger Waldportier		
Minucia lunaris	Mondeule, Braunes Ordensband		
Mormo maura	Schwarzes Ordensband		
Muschampia cribrellum	**Steppen-Dickkopffalter**		
Muschampia tessellum	**Schachbrett-Dickkopffalter**		
Mythimna favicolor	Salzwiesen-Graseule		
Narraga fasciolaria	**Beifuß-Bänderspanner**		
Neolysandra coelestina	Coelestin-Bläuling		
Neptis sappho	Schwarzbrauner Trauerfalter		
Nordmannia armena	Armenischer Zipfelfalter		
Nordmannia marcidus			
Nordmannia sassanides			
Nymphalis spp.	– alle europäischen Arten		

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Ochropleura praecox	**Grüne Beifuß-Erdeule**		
Ocneria detrita	**Rußspinner**		
Ocneria rubea	**Rostspinner**		
Ocnogyna spp.	– alle europäischen Arten		
Odonestis pruni	Pflaumenglucke, Feuerglucke		
Odontognophos dumetata	**Kreuzdorn-Großspanner**		
Oeneis glacialis	Alpensamtfalter		
Orgyia ericae	**Heidebürstenspinner**		
Orgyia gonostigma	Eckfleck		
Orthosia opima	Moorheiden-Frühlingseule		
Pachypasa otus	Ohreulen-Glucke		
Papilio alexanor	**Alexanor-Schwalbenschwanz**		
Papilio machaon	Schwalbenschwanz		
Paradiarsia punicea	Rotbraune Moorheiden-Erdeule		
Pararge xiphia	Madeira-Brettspiel		
Pararge xiphioides	Kanaren-Brettspiel		
Parasemia plantaginis	Wegerichbär		
Parnassius mnemosyne	**Schwarzer Apollofalter**		
Parnassius phoebus	**Alpen-Apollofalter**		
Pechipogo plumigeralis	**Steppenheiden-Spannereule**		
Pericallia matronula	**Augsburger Bär**		
Periphanes delphinii	**Rittersporneule**		
Perisomena caecigena	Ockerfarbener Pfauenspinner		
Perizoma sagittata	**Wiesenrauten-Blattspanner**		
Pharetra cinerea	Sandheiden-Rindeneule		
Phlogophora scita	Waldfarn-Smaragdeule		
Photedes captiuncula	Grashalden-Haineulchen		
Phragmatobia caesarea	Kaiserbär		
Phragmitiphila nexa	Wasserschwaden-Röhrichteule		
Phyllodesma ilicifolia	**Weidenglucke**		
Phyllodesma tremulifolia	Eichenglucke		
Pieris cheiranthi	Kanarischer Kohlweißling		
Plebejus loewii	Loews-Bläuling		
Plusia spp.	Goldeulen – alle europäischen Arten		
Polychrysia moneta	Goldige Eisenhut-Höckereule		
Polygonia c-album	C-Falter		
Polymixis favicinta	Gelbliche Steineule		
Polymixis polymita	**Olivbraune Steineule**		
Polyphaenis sericata	Bunte Ligustereule		
Pontia callidice	Alpenweißling		
Pontia chloridice			
Porphyrinia noctualis	**Zwergeulchen**		
Problepsis ocellata			

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Proclossiana eunomia	Randring-Perlmutterfalter		
Proserpinus proserpina	Nachtkerzenschwärmer		
Pseudochazara spp.	– alle europäischen Arten		
Pseudophilotes bavius	Bavius Bläuling		
Pseudotergumia wyssii			
Pyrgus accretus	**Veritys Würfelfalter**		
Pyrgus armoricanus	**Oberthürs Würfelfalter**		
Pyrgus cirsii	**Ramburs Würfelfalter**		
Pyrgus trebevicensis	**Warrens Würfelfalter**		
Pyrgus spp.	Würfelfalter – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Pyrois cinnamomea	**Glanz-Zimteule**		
Pyronia tithonus	Rotbraunes Ochsenauge		
Rethera komarovi			
Rhodostrophia spp.	Rotbandspanner – alle europäischen Arten		
Rhyacia lucipeta	Glänzende Erdeule		
Rhyparia purpurata	Purpurbär		
Saturnia pyri	Wiener Nachtpfauenauge		
Scopula decorata	Thymian-Steppenrasenspanner		
Scotopteryx coarctaria	Ginsterheiden-Wellenstriemenspanner		
Sedina buettneri	Büttners Schrägflügeleule		
Selidosema brunnearia	Purpurgrauer Hornklee-Tagspanner		
Semiothisa carbonaria	**Bärentrauben-Bänderspanner**		
Senta flammea	Striemen-Schilfeule		
Simyra albovenosa	Goezes Röhrichteule		
Simyra nervosa	Weißgraue Schrägflügeleule		
Smerinthus ocellata	Abendpfauenauge		
Spatalia argentina	Silberfleckenspinner		
Sphinx ligustri	Ligusterschwärmer		
Spialia sertorius	Roter Würfelfalter		
Spiris striata	Gestreifter Grasbär		
Standfussiana lucernea	Standfuß' Zackenbindeneule		
Staurophora celsia	Malachiteule		
Sublysandra myrrha			
Sublysandra myrrhina			
Syngrapha interrogationis	Rauschbeeren-Silbereule		
Synopsia sociaria	**Heidekraut-Buntstreifenspanner**		
Syntomis phegea	Weißfleck-Widderchen		
Synvaleria jaspidea	Schlehen-Jaspiseule		
Synvaleria oleagina	Olivgrüne Schmuckeule		

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Thetidia smaragdaria	Smaragdgrüner Schafgarbenspanner		
Thyria jacobaeae	Blutbär		
Tomares callimachus			
Tomares romanovi			
Trichosea ludifica	Gelber Hermelin		
Vacciniina optilete	**Moosbeerenbläuling**		
Vanessa indica vulcanica	Indischer Admiral		
Xestia agathina	Heidekraut-Bodeneule		
Xestia castanea	**Ginsterheiden-Bodeneule**		
Xestia collina	Hügel-Erdeule		
Xestia sincera	**Hochmoor-Fichteneule**		
Xylena exsoleta	Fahlgraue Moderholzeule		
Xylena vetusta	Braune Moderholzeule		
Zegris eupheme	Rotfleck-Aurorafalter		
Zerynthia polyxena	Osterluzeifalter		
Zerynthia rumina	**Spanischer Osterluzeifalter**		
Zygaena cynarae	**Haarstrang-Widderchen**		
Zygaenidae spp.	Widderchen – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Crustacea	**Krebse**		
Phyllopoda	**Blattfuß-Krebse**		
Branchipus schaefferi			
Branchipus stagnalis			
Chirocephalus diaphanus			
Lepidurus apus			
Leptestheria dahalacensis			
Limnadia lenticularis			
Lynceus brachyurus			
Siphonophanes grubei			
Tanymastix stagnalis			
Triops cancriformis			
Decapoda	***Zehnfuß-Krebse***		
Astacus astacus[8])	**Edelkrebs**	+	
Austropotamobius torrentium[8])	Steinkrebs	+	
Homarus gammarus (vulgaris)[8])	Hummer	+	

[8]) Nur heimische Populationen.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Arachnida	**Spinnentiere**		
Arctosa cinerea			
Argyroneta aquatica			
Dolomedes fimbriatus			
Dolomedes plantarius			
Eresus cinnaberinus			
Philaeus chrysops			
Mollusca	**Weichtiere**		
Polyplacophora	**Käferschnecken**		
Lepidochiton cinereus	Käferschnecke		
Gastropoda	**Schnecken**		
Calliostoma zizyphinus[8]	Bunte Kreiselschnecke		
Charonia tritonis	Tritonshorn		
Helix aspersa[8]	Gefleckte Weinbergschnecke	+	
Helix pomatia[8]	Gewöhnliche Weinbergschnecke	+	
Patina pellucida[8]			
Thais lapillus[8]	Nordische Purpurschnecke		
Lamellibranchiata	**Muscheln**		
Anodonta anatina[8]	Flache Teichmuschel		
Anodonta cygnea[8]	Gemeine Teichmuschel		
Margaritifera margaritifera[8]	**Flußperlmuschel**		
Pinna nobilis	Steckmuschel		
Pseudanodonta complanata[8]	**Abgeplattete Teichmuschel**		
Pseudanodonta elongata[8]	**Schlanke Teichmuschel**		
Pseudanodonta middendorffi[8]	**Donau Teichmuschel**		
Unio crassus[8]	**Kleine Flußmuschel**		
Unio pictorum[8]	Malermuschel		
Unio tumidus[8]	Große Flußmuschel		
Anthozoa	**Blumentiere**		
Corallium rubrum	Edelkoralle		

[8] Nur heimische Populationen.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Flora			
Pteridophyta et Spermatophyta	**Farn- und Blütenpflanzen**		
Abies nebrodensis (Lojac.) Mattei	**Nebroden-Tanne**		
Achillea atrata L.	Schwarze Schafgarbe		
Achillea clavennae L.[9]	Bittere Schafgarbe		
Achillea clusiana Tausch	Ostalpen-Schafgarbe		
Achillea erba-rotta All.[9]	Westalpen-Schafgarbe		
Achillea moschata Wulfen	Moschus-Schafgarbe, Iva		
Achillea nana L.	Zwerg-Schafgarbe		
Achillea oxyloba (DC.) Schultz-Bip.	Dolomiten-Schafgarbe		
Aconitum spp.[9]	Eisenhut – alle europäischen Arten		
Adenophora liliifolia (L.) Ledeb. ex A. DC.	**Schellenblume**		
Adonis vernalis L.[9][10]	Frühlings-Adonisröschen		
Aeonium saundersii Bolle	**Kanarendachwurz**		
Aeonium spp.[9]	Kanarendachwurz – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Aichryson spp.	Aichryson – alle Arten		
Allium crameri Aschers. & Boiss.	**Cramers Lauch**		
Allium strictum Schrader	Steifer Lauch		
Allium victorialis L.[9]	Allermannsharnisch		
Althaea officinalis L.[9][11]	Echter Eibisch		
Alyssum akamasicum B. L. Burtt	**Akamas-Steinkraut**		
Alyssum fastigiatum Heywood	**Büschel-Steinkraut**		
Alyssum montanum L.[9]	Berg-Steinkraut		
Alyssum saxatile L.[9]	Felsen-Steinkraut		
Amaracus cordifolius Aucher-Eloy & Montbret ex Benth.	**Herzblatt-Dost**		
Anacyclus alboranensis Esteve Chueca & Varo	**Alboran-Kreisblume**		
Anagallis tenella (L.) L.	**Zarter Gauchheil**		
Anagyris latifolia Brouss. ex Willd.	**Breitblättriger Stinkstrauch**		
Anchusa crispa Viv.	**Krause Ochsenzunge**		
Androcymbium rechingeri Greuter	**Rechingers Androcymbium**		
Androsace spp.[9]	Mannsschild – alle heimischen Arten		
excl.	mit Ausnahme von		
Androsace elongata L.	*Verlängerter Mannsschild*		
Androsace maxima L.	*Riesen-Mannsschild*		
Androsace septentrionalis L.	*Nordischer Mannsschild*		

[9]) Nur wildlebende Populationen.

[10]) Ausgenommen Populationen der Staatshandelsländer.

[11]) Ausgenommen Populationen der Staatshandelsländer, der Türkei, Jugoslawiens und Chinas.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Anemone narcissiflora L.[9])	Narzissen-Windröschen, Berghähnlein		
Anemone sylvestris L.[9])	Großes Windröschen		
Antennaria dioica (L.) Gaertner[9])	Katzenpfötchen		
Anthyllis lemanniana Lowe	**Lemanns Wundklee**		
Antirrhinum charidemi Lange	**Cabo-de-Gata-Löwenmaul**		
Apium inundatum (L.) Rchb. f.	Flutender Sellerie		
Apium repens (Jacq.) Lag.	**Kriechender Sellerie**		
Aquilegia cazorlensis Heywood	**Cazorla-Akelei**		
Aquilegia spp.[9])	Akelei – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Arabis kennedyae Meikle	**Kennedys Gänsekresse**		
Arctostaphylos uva-ursi (L.) Spreng.[9])[12])	Echte Bärentraube		
Arenaria lithops Heywood ex McNeill	**Stein-Sandkraut**		
Argyranthemum lidii Humphries[9])	**Lids Kanarenmargerite**		
Argyranthemum pinnatifidum (L. fil.) Lowe subsp. succulentum (Lowe) Humphries	**Fleischige Kanarenmargerite**		
Argyranthemum thalassophilum (Svent.) Humphries	**Salvagen-Kanarenmargerite**		
Argyranthemum winteri (Svent.) Humphries[9])	**Winters Kanarenmargerite**		
Armeria purpurea Koch	**Ried-Grasnelke**		
Armeria rouyana Daveau	**Rouys Grasnelke**		
Armeria soleirolii (Duby) Godron	**Soleirols Grasnelke**		
Armeria spp.[9])	Grasnelke – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Arnica montana L.[9])[13])	Arnika, Wohlverleih		
Artemisia genipi Weber	Schwarze Edelraute		
Artemisia glacialis L.	Gletscher-Edelraute		
Artemisia granatensis Boiss.	**Granada-Beifuß**		
Artemisia laciniata Willd.	**Schlitzblatt-Beifuß**		
Artemisia umbelliformis Lam.	Echte Edelraute		
Asparagus fallax Svent.	**Täuschender Spargel**		
Asplenium adulterinum Milde	Braungrüner Streifenfarn		
Asplenium billotii F. W. Schultz	Billots Streifenfarn		
Asplenium cuneifolium Viv.	Serpentin-Streifenfarn		
Asplenium fissum Kit. ex Willd.	Zerschlitzter Streifenfarn		
Asplenium fontanum (L.) Bernh.	Jura-Streifenfarn		
Aster alpinus L.[9])	Alpen-Aster		
Aster amellus L.[9])	Berg-Aster		

[9]) Nur wildlebende Populationen.

[12]) Ausgenommen Populationen Albaniens, Bulgariens, Jugoslawiens, Spaniens, der UdSSR und der skandinavischen Länder.

[13]) Ausgenommen Populationen Spaniens.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Aster pyrenaeus Desf. ex DC.[9])	**Pyrenäen-Aster**		
Aster sibiricus L.[9])	**Sibirische Aster**		
Asteriscus schultzii (Bolle) Pitard & Proust	**Schultz' Sternauge**		
Astragalus algarbiensis Coss. ex Bunge	**Algarve-Tragant**		
Astragalus aquilanus Anzalone	**Abruzzen-Tragant**		
Astragalus maritimus Moris	**Strand-Tragant**		
Astragalus verrucosus Moris	**Warziger Tragant**		
Atractylis arbuscula Svent. & Michaelis	**Bäumchen-Atractylis**		
Atractylis preauxiana Schultz-Bip.	**Preaux' Atractylis**		
Atropa baetica Willk.	**Andalusische Tollkirsche**		
Bellevalia salah-eidii Täckh. & Boulos	**Ägyptische Bellevalie**		
Bellevalia spp.	Bellevalie – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Bencomia brachystachya Svent.	**Kurzährige Bencomia**		
Bencomia exstipulata Svent.	**Nebenblattlose Bencomia**		
Betula humilis Schrank	Niedrige Birke		
Betula nana L.[9])	Zwerg-Birke		
Biscutella laevigata L.[9])	Gewöhnliche Brillenschote		
Biscutella neustriaca Bonnet	**Pariser Brillenschote**		
Botrychium matricariifolium (Retz.) A. Braun ex Koch	**Ästiger Rautenfarn**		
Botrychium multifidum (S. G. Gmelin) Rupr.	**Vielteiliger Rautenfarn**		
Botrychium simplex E. Hitchc.	**Einfacher Rautenfarn**		
Botrychium virginianum (L.) Swartz	**Virginischer Rautenfarn**		
Botrychium spp.	Rautenfarn, Mondraute – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Brassica bourgeaui (Webb ex Christ) Kuntze	**Bourgeaus Kohl**		
Brassica hilarionis Post	Zypern-Kohl		
Brassica macrocarpa Guss.	**Großfrüchtiger Kohl**		
Braya purpurascens (R. Br.) Bunge	**Purpur-Knotenschötchen**		
Brimeura spp.	Brimeura – alle Arten		
Bupleurum kakiskalae Greuter	**Kakiskala-Hasenohr**		
Buxus sempervirens L.[8])[9])	Buchsbaum		

[8]) Nur heimische Populationen.

[9]) Nur wildlebende Populationen.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Caldesia parnassifolia (Bassi ex L.) Parl.	**Herzlöffel**		
Calla palustris L. [9]	Calla, Schlangenwurz		
Calystegia soldanella (L.) R. Br.	**Strand-Winde**		
Campanula baborensis Quézel	**Algerische Glockenblume**		
Campanula latifolia L. [9]	Breitblättrige Glockenblume		
Campanula sabatia De Not.	**Savona-Glockenblume**		
Campanula thyrsoides L. [9]	Strauß-Glockenblume		
Caralluma burchardii N. E. Brown	Burchards Fliegenblume		
Caralluma europaea (Guss.) N. E. Brown	Europäische Fliegenblume		
Caralluma munbyana (Decaisne) N. E. Brown	Munbys Fliegenblume		
Carduncellus ilicifolius Pomel	**Stachelblättrige Zwergdistel**		
Carex baldensis L.	Monte-Baldo-Segge		
Carlina acaulis L. [9] [14]	Silberdistel		
Centaurea balearica J. D. Rodriguez	**Balearen-Flockenblume**		
Centaurea heldreichii Halácsy	**Heldreichs Flockenblume**		
Centaurea horrida Badaro	**Stachelige Flockenblume**		
Centaurea kalambakensis Freyn & Sint.	**Kalambaka-Flockenblume**		
Centaurea lactiflora Halácsy	**Milchweiße Flockenblume**		
Centaurea linaresii Lazaro	**Linares' Flockenblume**		
Centaurea megarensis Halácsy & Hayek	**Megara-Flockenblume**		
Centaurea niederi Heldr.	**Nieders Flockenblume**		
Centaurea peucedanifolia Boiss. & Orph.	**Haarstrang-Flockenblume**		
Centaurea princeps Boiss. & Heldr.	**Fürstliche Flockenblume**		
Centaurium spp. [9]	Tausendgüldenkraut – alle heimischen Arten	+	
Ceterach officinarum DC. [9]	Milzfarn		
Chamaemeles coriacea Lindl.	**Lederige Zierquitte**		
Cheirolophus arboreus (Webb) Holub	**Baumartige Flockenblume**		
Cheirolophus duranii (Burchard) Holub	**Durans Flockenblume**		
Cheirolophus junonianus (Svent.) Holub	**La-Palma-Flockenblume**		
Cheirolophus massonianus (Lowe) Hansen & Sunding	**Massons Flockenblume**		
Cheirolophus tagananensis (Svent.) Holub	**Taganana-Flockenblume**		

[9] Nur wildlebende Populationen.

[14] Ausgenommen Populationen Jugoslawiens und Bulgariens

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Chimaphila umbellata (L.) Barton	**Doldiges Winterlieb**		3
Chionodoxa lochiae Meikle	**Schneestolz**		
Cistus osbeckiaefolius Webb ex Christ	**Osbeckiablatt-Zistrose**		
Clematis alpina L.[9]	Alpen-Waldrebe		
Cochlearia spp.[9]	Löffelkraut – alle heimischen Arten		
Consolida samia P. H. Davis	**Samos-Rittersporn**		
Convolvulus argyrothamnos Greuter	**Silber-Winde**		
Convolvulus lopez-socasi Svent.	**Lanzarote-Winde**		
Convolvulus massonii A. Dietr.	**Massons Winde**		
Coronopus navasii Pau	**Navas' Krähenfuß**		
Cortusa matthioli L.[9]	Alpen-Heilglöckel		
Crambe arborea Webb ex Christ	**Baumartiger Meerkohl**		
Crambe maritima[9]	Gewöhnlicher Meerkohl		
Crambe sventenii B. Petters. ex Bramw. & Sunding	**Sventenius-Meerkohl**		
Crocus cyprius Boiss. & Kotschy	**Zyprischer Krokus**		
Crocus hartmannianus Holmboe	**Hartmanns Krokus**		
Crocus spp.[9]	Krokus – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Cryptogramma crispa (L.) R. Br. ex Hooker	Krauser Rollfarn		
Cupressus dupreziana A. Camus	**Sahara-Zypresse**		
Cyperus papyrus L. subsp. hadidii Chrtek & Slavikova	**Hadidis Papyrus**		
Cystopteris montana (Lam.) Desv.	Berg-Blasenfarn		
Cystopteris sudetica A. Br. & Milde	**Sudeten-Blasenfarn**		
Cytisus aeolicus Guss. ex Lindl.	**Äolischer Geißklee**		
Daphne rodriguezii Texidor	**Rodriguez' Seidelbast**		
Daphne spp.[9]	Seidelbast – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Delphinium caseyi B. L. Burtt	**Caseys Rittersporn**		
Delphinium elatum L.[9]	Hoher Rittersporn		
Dianthus spp.[9]	Nelke – alle Arten		
Dictamnus albus L.[9]	Diptam		
Digitalis atlantica Pomel	**Atlantischer Fingerhut**		
Digitalis grandiflora Mill.[9]	Großblütiger Fingerhut		
Digitalis lutea L.[9]	Gelber Fingerhut		
Diplazium caudatum (Cav.) Jermy	**Schwanz-Doppelschleierfarn**		

[9]) Nur wildlebende Populationen.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Diplotaxis siettiana Maire	**Siettis Doppelsame**		
Draba spp.[9])	Felsenblümchen – alle europäischen Arten		
excl. *Draba muralis* L. *Draba nemorosa* L.	mit Ausnahme von *Mauer-Felsenblümchen* *Hain-Felsenblümchen*		
Drosera spp.[9])	Sonnentau – alle heimischen Arten	+	
Dryopteris cristata (L.) A. Gray[9])	Kammfarn		
Echium auberianum Webb & Berthel.	**Aubers Natternkopf**		
Echium gentianoides Webb ex Coincy	**Enzianähnlicher Natternkopf**		
Echium handiense Svent.	**Jandia-Natternkopf**		
Echium pininana Webb & Berthel.	**Pininana-Natternkopf**		
Echium wildpretii H. H. W. Pears. ex Hook. fil.[9])	**Wildprets Natternkopf**		
Enarthrocarpus pterocarpus (Pers.) DC.	**Geflügelte Gliederschote**		
Epilobium fleischeri Hochst.[9])	**Fleischers Weidenröschen**		
Eritrichum nanum (L.) Schrader ex Gaudin	Himmelsherold		
Eryngium alpinum L.[9])	Alpen-Mannstreu		
Eryngium maritimum L.	Strand-Mannstreu, Stranddistel		
Euphorbia anachoreta Svent.	**Einsiedler-Wolfsmilch**		
Euphorbia handiensis Burchard	**Jandia-Wolfsmilch**		
Euphorbia lucida Waldstein & Kitaibel	Glanz-Wolfsmilch		
Euphorbia palustris L.[9])	Sumpf-Wolfsmilch		
Euphorbia ruscinonensis Boiss.	**Roussillon-Wolfsmilch**		
Ferula cypria Post	Zyprischer Riesenfenchel		
Fritillaria meleagris L.[9])	**Echte Schachblume**		
Fritillaria spp.[9])	Schachblume – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Galanthus spp.[9])	Schneeglöckchen – alle Arten		
Galium litorale Guss.	Strand-Labkraut		
Genista spinulosa Pomel	**Kleindorniger Ginster**		
Gentiana lutea L.[9])[15])	Gelber Enzian	+	
Gentiana spp.[9])	Enzian – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Gentianella bohemica Skalický	**Böhmischer Enzian**		
Gentianella uliginosa (Willd.) Börner	**Sumpf-Enzian**		

[9]) Nur wildlebende Populationen.

[15]) Ausgenommen Populationen Spaniens und Frankreichs.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Gentianella spp.	Enzian – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Geranium maderense Yeo	**Madeira-Storchschnabel**		
Gladiolus palustris Gaudin[9]	**Sumpf-Siegwurz**		
Gladiolus spp.[9]	Siegwurz – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Globularia ascanii D. Bramwell & Kunkel	**Weiße Kugelblume**		
Globularia sarcophylla Svent.	**Fleischige Kugelblume**		
Globularia stygia Orph. ex Boiss.	**Dunkle Kugelblume**		
Globularia spp.[9]	Kugelblume – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Gratiola officinalis L.[9]	**Gottes-Gnadenkraut**		
Greenovia spp.	Greenovie – alle Arten		
Gymnospermium altaicum (Pallas) Spach	Altai-Trapp		
Gypsophila fastigiata L.	**Ebensträußiges Gipskraut**		
Gypsophila papillosa P. Porta	**Warziges Gipskraut**		
Helianthemum apenninum (L.) Mill.[9]	Apenninen-Sonnenröschen		
Helianthemum bystropogophyllum Svent.	**Bystropogonblättriges Sonnenröschen**		
Helianthemum canum (L.) Baumg.[9]	Graufilziges Sonnenröschen		
Helianthemum sphaerocalyx Gauba & Janchen	**Kugelkelch-Sonnenröschen**		
Helichrysum arenarium (L.) Moench[9] [11]	Sand-Strohblume		
Helichrysum monogynum B. L. Burtt & Sunding	**Eingrifflige Strohblume**		
Helleborus niger L.[9] [10]	Christrose, Schwarze Nieswurz		
Helleborus spp.[9]	Nieswurz – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Hepatica nobilis Schreber[9] [14]	Leberblümchen		
Horminum pyrenaicum L.[9]	Pyrenäen-Drachenmaul		
Hottonia palustris L.[9]	Wasserfeder, Wasserprimel		
Hutera rupestris P. Porta	**Felsen-Hutera**		
Hyacinthella spp.[9]	Zwerghyazinthe – alle Arten		

[9]) Nur wildlebende Populationen.

[10]) Ausgenommen Populationen der Staatshandelsländer.

[11]) Ausgenommen Populationen der Staatshandelsländer, der Türkei und Jugoslawiens.

[14]) Ausgenommen Populationen Jugoslawiens und Bulgariens.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Hymenophyllum tunbrigense (L.) Smith	**Hautfarn**		
Hypericum aciferum (Greuter) N. K. B. Robson	**Nadel-Johanniskraut**		
Hypericum elegans Stephan ex Willd.	**Zierliches Johanniskraut**		
Hypericum elodes L.	**Sumpf-Johanniskraut**		
Iberis runemarkii Greuter & Burdet	**Runemarks Schleifenblume**		
Ilex aquifolium L.[8])[9])	Stechpalme		
Ipomoea sinaica Täckh. & Boulos	**Sinai-Prunkwinde**		
Iris lortetii Barbey	**Lortets Schwertlilie**		
Iris spuria L.[9])	**Wiesen-Schwertlilie**		
Iris variegata L.[9])	**Bunte Schwertlilie**		
Iris spp.[9])	Schwertlilie – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Isoëtes echinospora Dur.	**Stachelsporiges Brachsenkraut**		
Isoëtes lacustris L.	**See-Brachsenkraut**		
Isoplexis canariensis (L.) Loud.	Gewöhnlicher Kanarenfingerhut		
Isoplexis chalcantha Svent. & O'Shanahan	**Behaarter Kanarenfingerhut**		
Isoplexis isabelliana (Webb & Berthel.) Masf.	Kahler Kanarenfingerhut		
Juncus stygius L.	**Moor-Binse**		
Juniperus cedrus Webb & Berthel.	Zedern-Wacholder		
Jurinea cyanoides (L.) Rchb.	Sand-Silberscharte		
Kochia saxicola Guss.	**Felsen-Radmelde**		
Kunkeliella canariensis Stearn	**Gran-Canaria-Kunkeliella**		
Kunkeliella psilotoclada (Svent.) Stearn	**Teneriffa-Kunkeliella**		
Lamyropsis microcephala (Moris) Dittrich & Greuter	**Sardische Lamyropsis**		
Laser trilobum (L.) Borkh.	Roßkümmel		
Laserpitium longiradium Boiss.	**Langstrahliges Laserkraut**		
Lathyrus bauhinii Genty	Schwert-Platterbse		
Lathyrus maritimus Bigelow	Strand-Platterbse		
Lathyrus pannonicus (Jacq.) Garcke	Ungarische Platterbse		
Lavatera phoenicea Vent.	**Purpurrote Strauchmalve**		
Ledum palustre L.[9])[17])	Sumpf-Porst		
Leontodon siculus (Guss.) Finch & Sell	**Sizilianischer Löwenzahn**		

[8]) Nur heimische Populationen.
[9]) Nur wildlebende Populationen.
[17]) Ausgenommen Populationen Polens und der UdSSR.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Leontopodium alpinum Cass.[9]	Edelweiß		
Leucojum aestivum L.[9]	Sommer-Knotenblume		
Leucojum vernum L.[9]	Frühlings-Knotenblume, Märzenbecher		
Leuzea cynaroides (Link) Font Quer	**Artischockenartige Bergscharte**		
Leuzea rhapontica (L.) Holub[9]	Alpen-Bergscharte		
Lilium spp.[9]	Lilie – alle Arten		
Limonium arborescens (Brouss.) Kuntze	**Baumähnlicher Strandflieder**		
Limonium dendroides Svent.	**Baumartiger Strandflieder**		
Limonium fruticans (Webb) Kuntze	**Strauchiger Strandflieder**		
Limonium imbricatum (Webb & Berthel.) Hubbard	**Dachziegeliger Strandflieder**		
Limonium macrophyllum (Brouss.) Kuntze	**Großblättriger Strandflieder**		
Limonium paradoxum Pugsley	**Seltsamer Strandflieder**		
Limonium preauxii (Webb & Berthel.) Kuntze	**Preaux' Strandflieder**		
Limonium recurvum C. E. Salmon	**Zurückgekrümmter Strandflieder**		
Limonium spectabile (Svent.) Kunkel & Sunding	**Prächtiger Strandflieder**		
Limonium spp.[9]	Strandflieder – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Linaria burceziana Maire	**Burcez-Leinkraut**		
Linnaea borealis L.[9][18]	Moosglöckchen		
Linum flavum L.[9]	**Gelber Lein**		
Linum perenne L.[9]	**Ausdauernder Lein**		
Linum spp.[9]	Lein – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
excl. *Linum catharticum* L.	mit Ausnahme von *Purgier-Lein*		
Lloydia serotina (L.) Rchb.	Spätblühende Faltenlilie		
Lobelia dortmanna L.	**Wasser-Lobelie**		
Loeflingia tavaresiana G. Samp.	**Portugiesische Loeflingie**		
Logfia neglecta (Soy.-Will.) Holub	Verkanntes Filzkraut		
Lomatogonium carinthiacum (Wulf.) Rchb.	Kärntner Tauernblümchen		
Lotus berthelotii Masferrer[9]	**Berthelots Hornklee**		
Lotus callis-viridis D. Bramwell & D. H. Davis	**Gran-Canaria-Hornklee**		
Lotus kunkelii (Esteve) D. Bramwell & D. H. Davis	**Kunkels Hornklee**		
Lotus maculatus Breitfeld[9]	**Gefleckter Hornklee**		

[9]) Nur wildlebende Populationen.

[18]) Ausgenommen Populationen Skandinaviens.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Lugoa revoluta DC.	**Teneriffa-Lugoa**		
Lycopodiales spp.	Bärlappgewächse – alle heimischen Arten	+	
Marcetella maderensis (Bornm.) Svent.	**Madeira-Marcetella**		
Matteuccia struthiopteris (L.) Todaro[9])	Straußenfarn		
Medemia argun (Martius) Württ. ex Mart.	**Nordafrikanische Medemia**		
Menyanthes trifoliata L.[9])[16])	Fieberklee		
Mesembryanthemum gaussenii Leredde	**Gaussens Mittagsblume**		
Micromeria taygetea P. H. Davis	**Taygetos-Micromerie**		
Monanthes adenoscepes Svent.	**Drüsige Zwergfetthenne**		
Monanthes spp.	Zwergfetthenne – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Muscari gussonei (Parl.) Tod.	**Gussones Traubenhyazinthe**		
Muscari spp.[9])	Traubenhyazinthe – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Musschia wollastonii Lowe	**Musschia**		
Myosotis rehsteineri Wartm.[9])	**Bodensee-Vergißmeinnicht**		
Narcissus exsertus Haw.[9])	**Stern-Narzisse**		
Narcissus spp.[9])	Narzisse – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Narthecium ossifragum (L.) Huds.	Beinbrech, Ährenlilie		
Nepeta sphaciotica P. H. Davis	**Westkretische Katzenminze**		
Nuphar lutea (L.) Sm.[9])	Gelbe Teichrose		
Nuphar pumila (Timm) DC.	**Kleine Teichrose**		
Nymphaea alba L.[9])	Weiße Seerose		
Nymphaea candida K. Presl	**Kleine Seerose**		
Nymphoides peltata (S. G. Gmel.) O. Kuntze[9])	Seekanne		
Omphalodes littoralis Lehm.	**Strand-Gedenkemein**		
Ononis maweana Ball	**Mawes Hauhechel**		
Ononis megalostachys Munby	**Großährige Hauhechel**		
Onopordum algeriense (Munby) Pomel	**Algerische Eselsdistel**		
Onopordum cyrenaicum Maire & M. Weiller	**Libysche Eselsdistel**		
Onosma arenaria Waldstein & Kitaibel	**Sand-Lotwurz**		
Onosma elegantissima Rech. fil. & Goulimy	**Zierliche Lotwurz**		

[9]) Nur wildlebende Populationen.

[16]) Ausgenommen Populationen der Staatshandelsländer und Jugoslawiens.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Onosma pseudarenaria Schur	**Rumänische Lotwurz**		
Onosma spp.	Lotwurz – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Osmunda regalis L.[9])	Königsfarn		
Oxytropis deflexa (Pallas) DC.	**Gekrümmte Fahnenwicke**		
Oxytropis pilosa (L.) DC.	Zottige Fahnenwicke		
Paeonia spp.[9])	Pfingstrose – alle europäischen Arten		
Pancratium maritimum L.	Strand-Pankrazlilie		
Papaver sendtneri Kern. ex Hayek[9])	Sendtners Alpen-Mohn		
Paradisea liliastrum (L.) Bertol.[9])	Trichterlilie		
Parnassia palustris L.[9])	Sumpf-Herzblatt		
Pedicularis numidica Pomel	**Algerisches Läusekraut**		
Pedicularis sceptrum-carolinum L.	**Karlszepter**		
Pedicularis spp.	Läusekraut – alle heimischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Petrocallis pyrenaica (L.) R. Br.[9])	Pyrenäen-Steinschmückel		
Phlomis brevibracteata Turrill	Kurzdeckblatt-Brandkraut		
Phlomis cypria Post	Zyprisches Brandkraut		
Phyllitis scolopendrium (L.) Newm.[9])	Hirschzunge		
Pinguicula alpina L.[9])	Alpen-Fettkraut		
Pinguicula crystallina Sibth. & Smith	**Kristall-Fettkraut**		
Pinguicula vulgaris L.[9])	Gewöhnliches Fettkraut		
Polemonium caeruleum L.[9])	Blaue Himmelsleiter		
Polystichum spp.[9])	Schildfarn – alle heimischen Arten		
Primula apennina Widmer	**Apenninen-Primel**		
Primula egaliksensis Wormsk.	**Island-Primel**		
Primula spp.[9])	Primel, Schlüsselblume – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
excl. *Primula elatior* (L.) Hill *Primula veris* L.	mit Ausnahme von *Hohe Schlüsselblume* *Wiesen-Schlüsselblume*		
Pteris serrulata Forskål	Feingesägter Saumfarn		
Pterocephalus virens Berthel.	**Grünender Flügelkopf**		
Ptilotrichum pyrenaicum (Lapeyr.) Boiss.	**Pyrenäen-Haarfeder**		
Pulicaria burchardii Hutch.	**Burchards Flohkraut**		
Pulicaria canariensis Bolle	**Kanarisches Flohkraut**		

[9]) Nur wildlebende Populationen.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Pulmonaria angustifolia L.[9])	Schmalblättriges Lungenkraut		
Pulmonaria mollis Wulfen ex Hornem.[9])	Weiches Lungenkraut		
Pulmonaria montana Lejeune[9])	Berg-Lungenkraut		
Pulsatilla patens (L.) Miller	**Finger-Küchenschelle**		
Pulsatilla pratensis (L.) Miller	**Wiesen-Küchenschelle**		
Pulsatilla vernalis (L.) Miller	**Frühlings-Küchenschelle**		
Pulsatilla spp.[9])	Küchenschelle – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Ranunculus kykkoënsis Meikle	Kykko-Hahnenfuß		
Ranunculus lingua L.[9])	Zungen-Hahnenfuß		
Ranunculus radinotrichus Greuter & Strid	**Zartbehaarter Hahnenfuß**		
Ranunculus weyleri Marès	**Weylers Hahnenfuß**		
Rheum rhaponticum L.	Pontischer Rhabarber		
Rhododendron ferrugineum L.[9])	Rostblättrige Alpenrose		
Rhododendron hirsutum L.[9])[19])	Rauhblättrige Alpenrose		
Rhodothamnus chamaecistus (L.) Rchb.[9])	Zwergalpenrose		
Rhynchosinapis johnstonii (G. Samp.) Heywood	**Johnstons Schnabelsenf**		
Ribes sardoum Martelli	**Sardinische Stachelbeere**		
Rubus chamaemorus L.[18])	Moltebeere		
Rupicapnos africana (Lam.) Pomel	**Afrikanischer Felsenerdrauch**		
Salicornia veneta Pignatti & Lausi	**Venezianischer Queller**		
Salvia veneris Hedge	Dickblättriger Salbei		
Salvinia natans (L.) All.[9])	**Schwimmfarn**		
Saxifraga hirculus L.	**Moor-Steinbrech**		
Saxifraga spp.[9])	Steinbrech – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
excl. *Saxifraga tridactylites* L.	mit Ausnahme von *Finger-Steinbrech*		
Scheuchzeria palustris L.	Blasenbinse		
Scilla morrisii Meikle	**Morris' Blaustern**		
Scilla spp. (incl. Endymion)[9])	Blaustern (einschl. Hasenglöckchen) – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Scorzonera austriaca Willd.	Österreichische Schwarzwurzel		
Scorzonera drarii Täckh.	**Drars Schwarzwurzel**		
Scorzonera hispanica L.[9])	Spanische Schwarzwurzel		
Scorzonera humilis L.	Niedrige Schwarzwurzel		

---

[9]) Nur wildlebende Populationen.

[18]) Ausgenommen Populationen Skandinaviens.

[19]) Ausgenommen Populationen der Schweiz.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Scorzonera purpurea L.	**Violette Schwarzwurzel**		
Sempervivum spp. (incl. Jovibarba spp.)[9]	Hauswurz (einschl. Fransenhauswurz) – alle Arten		
Senecio carniolicus Willd.	Krainer Greiskraut		
Senecio hadrosomus Svent.	**Gran-Canaria-Greiskraut**		
Senecio hermosae Pitard	Hermosatal-Greiskraut		
Sideritis cypria Post	Zyprisches Gliedkraut		
Sideritis cystosiphon Svent.	**Versteckblütiges Gliedkraut**		
Sideritis discolor (Webb ex De Noe) Bolle	**Zweifarbiges Gliedkraut**		
Sideritis infernalis Bolle	**Höllenschlucht-Gliedkraut**		
Sideritis nervosa (Christ) Lid	**Starknerviges Gliedkraut**		
Silene orphanidis Boiss.	**Leere Lichtnelke**		
Silene rothmaleri Pinto da Silva	**Rothmalers Lichtnelke**		
Silene velutina Pourret ex Loisel.	**Samt-Lichtnelke**		
Solanum lidii Sunding	**Lids Nachtschatten**		
Solanum trisectum Dunal	**Dreischnittiger Nachtschatten**		
Soldanella spp.[9]	Troddelblume – alle heimischen Arten		
Solenanthus albanicus (Degen & Baldacci)	Albanischer Riesenboretsch		
Sonchus bornmuelleri Pitard	**Bornmüllers Gänsedistel**		
Stipa bavarica Martinovský & H. Scholz	**Bayerisches Federgras**		
Stipa spp.[9]	Federgras, Pfriemengras – alle europäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Stipagrostis drarii (Täckh.) De Winter	**Drars Grannen-Straußgras**		
Stratiotes aloides L.[9]	Krebsschere		
Swertia perennis L.	Blauer Sumpfstern		
Symphytum cycladense Pawt.	**Kykladen-Beinwell**		
Tanacetum ptarmiciflorum (Webb) Schultz-Bip.	**Silbergrauer Rainfarn**		
Taxus baccata L.[9]	Eibe		
Teline benehoavensis (Bolle ex Svent.) Santos	**La-Palma-Teline**		
Teline linifolia (L.) Webb & Berthel. subsp. teneriffae P. E. Gibbs & Dingwall	**Teneriffa-Teline**		
Thymus camphoratus Hoffmanns. & Link	**Kampfer-Thymian**		
Thymus carnosus Boiss.	**Fleischiger Thymian**		
Thymus cephalotos L.	**Großköpfiger Thymian**		
Trapa natans L.[9]	Wassernuß		

[9]) Nur wildlebende Populationen.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Trollius europaeus L.[9]	Trollblume		
Tuberaria major (Willk.) Pinto da Silva & Rozeira	**Großes Sandröschen**		
Tulipa spp.[9]	Tulpe – alle Arten		
Utricularia bremii Heer	**Bremis Wasserschlauch**		
Utricularia ochroleuca Hartm.	Ockergelber Wasserschlauch		
Valeriana longiflora Willk.	Langblütiger Baldrian		
Veronica longifolia L.[9]	Langblättriger Ehrenpreis		
Veronica spicata L.[9]	Ähriger Ehrenpreis		
Viola calaminaria (Ging. in DC.) Lejeune	Gelbes Galmei-Veilchen		
Viola calcarata L.[9]	Gesporntes Veilchen		
Viola guestphalica Nauenburg	**Violettes Galmei-Veilchen**		
Viola hispida Lam.	**Steifhaariges Veilchen**		
Viola jaubertiana Marès & Vigineix	**Jauberts Veilchen**		
Viola palmensis Webb & Berthel.	**La-Palma-Veilchen**		
Vitis sylvestris C. C. Gmelin[9]	**Wilde Weinrebe**		
Wahlenbergia hederacea (L.) Rchb.	Efeu-Moorglöckchen		
Withania aristata (Aiton) Pers.	Grannen-Withania		
Withania obtusifolia Täckh.	Stumpfblättrige Withania		
Woodsia spp.[9]	Wimperfarn – alle heimischen Arten		
Wulfenia carinthiaca Jacq.[9]	Kärntner Kuhtritt		
Bryophyta	**Moose**		
Dicranum spp.[8]	Gabelzahnmoos	+	
Hylocomium spp.[8]	Hainmoos	+	
Polytrichum commune Hedwig	Frauenhaarmoos	+	
Polytrichum formosum Hedwig	Schönes Haarmützenmoos	+	
Rhytidiadelphus spp.[8]	Kranzmoos	+	
Sphagnum spp.[8]	Torfmoos	+	
Lichenes	**Flechten**		
Anaptychia spp.	Wimperflechte – alle heimischen Arten		
Cetraria islandica (L.) Ach.[16]	Isländisch Moos, Islandflechte	+	
Cetraria spp.	Moosflechte – alle heimischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Cladina spp. (Cladonia Sect. Cladina)[8]	Rentierflechte – alle Arten	+	
Lobaria pulmonaria (L.) Hoffm.	**Echte Lungenflechte**		

[8] Nur heimische Populationen.

[9] Nur wildlebende Populationen.

[16] Ausgenommen Populationen der Staatshandelsländer und Jugoslawiens.

Besonders geschützte Arten Vom Aussterben bedrohte Arten sind durch Fettdruck hervorgehoben (zu § 1)		Besondere Bestimmungen für die nach § 21 Abs. 5 BNatSchG erforderliche Ein- oder Ausfuhrgenehmigung Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 3 Abs. 1)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 3 Abs. 2)
1		2	3
Lobaria spp.	Lungenflechte – alle heimischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt		
Parmelia spp.	Schüsselflechte – alle heimischen Arten		
Usneaceae spp. (incl. Ramalinaceae spp.)	Bartflechte – alle heimischen Arten		
Fungi	**Pilze**		
Albatrellus spp.	Schaf-Porling, Semmel-Porling – alle heimischen Arten		
Amanita caesarea (Scop. ex Fr.) Pers. ex Schw.	Kaiserling		
Boletus aereus Bull. ex Fr.	Weißer Bronze-Röhrling		
Boletus appendiculatus Schff. ex Fr.	Gelber Bronze-Röhrling		
Boletus edulis Bull. ex Fr.	Steinpilz	+	
Boletus fechtneri Vel.	Sommer-Röhrling		
Boletus regius Krbh.	Echter Königs-Röhrling		
Boletus speciosus Frost	Blauender Königs-Röhrling		
Cantharellus spp.	Pfifferling – alle heimischen Arten	+	
Gomphus clavatus (Pers. ex Fr.) S. F. Gray	Schweinsohr	+	
Gyrodon lividus (Bull. ex Fr.) Sacc.	Erlen-Grübling		
Hygrocybe spp.	Saftling – alle heimischen Arten		
Hygrophorus marzuolus (Fr.) Bres.	März-Schneckling		
Lactarius volemus Fr.	Brätling	+	
Leccinum spp.	Birkenpilz und Rotkappe – alle heimischen Arten	+	
Morchella spp.	Morchel – alle heimischen Arten	+	
Tricholoma flavovirens (Pers. ex Fr.) Lund & Nannf.	Grünling		
Tuber spp.	Trüffel – alle heimischen Arten	+	

Anlage 2
(zum Zweiten Abschnitt)

Zusätzliche Vorschriften für der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Tier- und Pflanzenarten

Der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Arten, für die zusätzliche Vorschriften gelten (zu § 4)		Zusätzlich besonders geschützte Arten (zu § 4 Satz 1)	Zusätzlich vom Aussterben bedrohte Arten (zu § 4 Satz 2)	Die Ein- oder Ausfuhr ist nur mit einer zusätzlichen Genehmigung nach § 21b BNatSchG zulässig (zu § 5 Abs. 1)	Die Beschränkungen des § 21b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 5 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 5 Abs. 3)
1		2	3	4	5	6
Fauna						
Mammalia	**Säugetiere**					
Canis lupus [1]	Wolf		+	+		
Felidae [1a]	Katzen			+	+	
Hystrix cristata	Stachelschwein	+		+		
Loxodonta africana	Afrikanischer Elefant			+	+	
Odobenus rosmarus	Walroß	+		+		
Tamandua tetradactyla	Mittlerer Ameisenbär			+		
Ursus arctos [2]	Braunbär		+	+		
Aves	**Vögel**					
Aegolius funereus	Rauhfußkauz		+	+		
Aegypius monachus	Mönchsgeier		+	+		
Amazona agilis	Rotspiegel-Amazone			+		
Amazona collaria	Jamaika-Amazone			+		
Amazona ventralis	Blaukronen-Amazone			+		
Amazona xanthops	Gelbbauch-Amazone			+		
Anas clypeata	Löffelente			+		
Anas querquedula	Knäkente			+		

[1]) Nur europäische Populationen.
[1a]) Nur Populationen von Südamerika, Mittelamerika und Karibik.
[2]) Nur europäische Populationen, ausgenommen die der UdSSR.

Der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Arten, für die zusätzliche Vorschriften gelten (zu § 4)		Zusätzlich besonders geschützte Arten (zu § 4 Satz 1)	Zusätzlich vom Aussterben bedrohte Arten (zu § 4 Satz 2)	Die Ein- oder Ausfuhr ist nur mit einer zusätzlichen Genehmigung nach § 21 b BNatSchG zulässig (zu § 5 Abs. 1)	Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 5 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 5 Abs. 3)
1		2	3	4	5	6
Anodorhynchus hyacinthinus	Hyazinthara			+		
Anthropoides virgo	Jungfernkranich		+	+		
Aquila chrysaetos	Steinadler		+	+		
Aquila pomarina	Schreiadler		+	+		
Aratinga auricapilla auricapilla	Goldscheitelsittich			+		
Aratinga auricapilla aurifrons	Goldkappensittich			+		
Aratinga cactorum	Kaktussittich			+		
Asio flammeus	Sumpfohreule		+	+		
Athene noctua	Steinkauz		+	+		
Aythya nyroca	Moorente		+	+		
Balaeniceps rex	Schuhschnabel			+		
Brotogeris tirica	Tirika-Sittich			+		
Bubo bubo	Uhu		+	+		
Buteo rufinus	Adlerbussard		+	+		
Ciconia nigra	Schwarzstorch		+	+		
Circaetus gallicus	Schlangenadler		+	+		
Circus cyaneus	Kornweihe		+	+		
Circus macrourus	Steppenweihe		+	+		
Circus pygargus	Wiesenweihe		+	+		
Cygnus melanocoryphus	Schwarzhalsschwan			+	+	
Egretta alba	Silberreiher		+	+		
Egretta garzetta	Seidenreiher		+	+		
Elanus caeruleus	Gleitaar		+	+		
Falco biarmicus	Lanner		+	+		

Der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Arten, für die zusätzliche Vorschriften gelten (zu § 4)		Zusätzlich besonders geschützte Arten (zu § 4 Satz 1)	Zusätzlich vom Aussterben bedrohte Arten (zu § 4 Satz 2)	Die Ein- oder Ausfuhr ist nur mit einer zusätzlichen Genehmigung nach § 21 b BNatSchG zulässig (zu § 5 Abs. 1)	Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 5 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 5 Abs. 3)
1		2	3	4	5	6
Falco cherrug	Saker-Falke		+	+		
Falco eleonorae	Eleonorenfalke		+	+		
Falconiformes spp.	Greifvögel – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt			+		
excl. *Coragyps atratus* *Cathartes aura* *Cathartes burrovianus* *Cathartes melambrotus*	mit Ausnahme von *Rabengeier* *Truthahngeier* *Kleiner Gelbkopfgeier* *Großer Gelbkopfgeier*					
Geronticus calvus	Glattnackenibis		+	+		
Glaucidium passerinum	Sperlingskauz		+	+		
Gruidae spp.	Kraniche – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt			+	+	
Grus grus	Kranich		+	+		
Gypaetus barbatus	Bartgeier		+	+		
Gypopsitta vulturina	Kahlkopfpapagei			+		
Gyps fulvus	Gänsegeier		+	+		
Hieraaetus fasciatus	Habichtsadler		+	+		
Hieraaetus pennatus	Zwergadler		+	+		
Milvus milvus	Rotmilan		+	+		
Neophron percnopterus	Schmutzgeier		+	+		
Nesoenas mayeri	Mauritius-Taube	+	+	+		
Nyctea scandiaca	Schnee-Eule		+	+		
Otis tarda	Großtrappe		+	+		
Oxyura leucocephala	Weißkopfruderente		+	+		

Der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Arten, für die zusätzliche Vorschriften gelten (zu § 4)		Zusätzlich besonders geschützte Arten (zu § 4 Satz 1)	Zusätzlich vom Aussterben bedrohte Arten (zu § 4 Satz 2)	Die Ein- oder Ausfuhr ist nur mit einer zusätzlichen Genehmigung nach § 21 b BNatSchG zulässig (zu § 5 Abs. 1)	Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 5 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 5 Abs. 3)
1		2	3	4	5	6
Pandion haliaetus	Fischadler		+	+		
Phoenicopterus roseus	Flamingo			+		
Platalea leucorodia	Europäischer Löffler		+	+		
Probosciger aterrimus	Palmkakadu			+		
Pyrrhura hypoxantha salvadori	Gelbseitensittich			+		
Pyrrhura perlata	Blausteißsittich			+		
Pyrrhura rhodogaster	Rotbauchsittich			+		
Rheinartia ocellata	Rheinartsfasan	+		+		
Sarcoramphus papa	Königsgeier	+		+		
Spheniscus demersus	Brillenpinguin		+	+		
Streptopelia turtur	Turteltaube			+		
Strigiformes spp.	Eulen – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt			+		
Strix uralensis	Habichtskauz		+	+		
Tetrax tetrax[1])	Zwergtrappe		+	+		
Touit melanonota	Schwarzrückenpapagei			+		
Touit surda	Goldschwanzpapagei			+		
Triclaria malachitacea	Blaubauchpapagei			+		
Vini peruviana	Saphir-Lori			+		
Vini ultramarina	Smaragd-Lori			+		

[1]) Nur europäische Populationen.

Der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Arten, für die zusätzliche Vorschriften gelten (zu § 4)		Zusätzlich besonders geschützte Arten (zu § 4 Satz 1)	Zusätzlich vom Aussterben bedrohte Arten (zu § 4 Satz 2)	Die Ein- oder Ausfuhr ist nur mit einer zusätzlichen Genehmigung nach § 21 b BNatSchG zulässig (zu § 5 Abs. 1)	Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 5 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 5 Abs. 3)
1		2	3	4	5	6
Reptilia	**Kriechtiere**					
Bradypodion spp.	Zwergchamäleons – alle Arten			+		
Caiman spp.	Krokodilkaimane, Brillenkaimane			+	+	
Chamaeleo chamaeleon[1])	Gewöhnliches Chamäleon		+	+		
Chamaeleo spp.	Chamäleons – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt			+		
Crocodilurus lacertinus[3])	Krokodilschwanzechse			+	+	
Crocodylus intermedius	Orinoko-Krokodil			+		3
Dracaena guianensis[3])	Krokodilteju			+	+	
Eunectes spp.	Anakondas			+	+	
Geochelone yniphora	Madagassische Schnabelbrustschildkröte			+		3
Cerberus rhynchops[4])	Hundskopf-Wassertrugnatter	+		+	+	
Iguana spp.[5])	Grüne Leguane			+	+	
Naja naja[4])	Brillenschlange	+		+	+	
Phrynosoma coronatum blainvillei	Texaskrötenechse			+		3
Podarcis lilfordi	Baleareneidechse		+	+		
Podarcis pityusensis	Pityuseneidechse		+	+		
Ptyas mucosus[4])	Rattennatter	+		+	+	
Testudo graeca	Maurische Landschildkröte		+	+		
Testudo hermanni	Griechische Landschildkröte		+	+		

[1]) Nur europäische Populationen.
[3]) Nur Populationen von Brasilien und Guyana.
[4]) Nur Populationen von Indien, Bangladesch, Thailand und Indonesien.
[5]) Nur Populationen von Mittelamerika und Guyana.

Der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Arten, für die zusätzliche Vorschriften gelten (zu § 4)		Zusätzlich besonders geschützte Arten (zu § 4 Satz 1)	Zusätzlich vom Aussterben bedrohte Arten (zu § 4 Satz 2)	Die Ein- oder Ausfuhr ist nur mit einer zusätzlichen Genehmigung nach § 21 b BNatSchG zulässig (zu § 5 Abs. 1)	Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 5 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 5 Abs. 3)
1		2	3	4	5	6
Testudo horsfieldii	Vierzehen-Landschildkröte			+		
Testudo marginata	Breitrandschildkröte		+	+		
Tupinambis spp.[6])	Großtejus			+	+	
Vipera russellii[4])	Kettenviper	+		+	+	
Xenochrophis piscator[4]) (Natrix piscator)	Fischnatter	+		+	+	
Amphibia	**Lurche**					
Dendrobates spp.[6a])	Baumsteigerfrösche			+		
Phyllobates spp.[6a])	Blattsteigerfrösche			+		
Rana hexadactyla[7])	Sechszehenfrosch			+	+	
Rana tigerina[4])	Asiatischer Ochsenfrosch			+	+	
Pisces	**Fische**					
Acipenser sturio	Baltischer Stör			+		
Insecta	**Insekten**					
Parnassius apollo	Apollofalter		+	+		
Annelida	**Ringelwürmer**					
Hirudo medicinalis	Blutegel			+	+	

[4]) Nur Populationen von Indien, Bangladesch, Thailand und Indonesien.
[6]) Nur Populationen von Argentinien und Guyana.
[6a]) Nur Populationen von Brasilien, Costa Rica, Ecuador, Kolumbien, Panama und Peru.
[7]) Nur Populationen von Indien und Bangladesch.

Der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Arten, für die zusätzliche Vorschriften gelten (zu § 4)		Zusätzlich besonders geschützte Arten (zu § 4 Satz 1)	Zusätzlich vom Aussterben bedrohte Arten (zu § 4 Satz 2)	Die Ein- oder Ausfuhr ist nur mit einer zusätzlichen Genehmigung nach § 21 b BNatSchG zulässig (zu § 5 Abs. 1)	Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 5 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 5 Abs. 3)
1		2	3	4	5	6
Flora						
Pteridophyta et Spermatophyta	**Farn- und Blütenpflanzen**					
Aloë albiflora A. Guill.				+	+	
Aloë compressa Perr. (incl. A. compressa var. schistophila Perr.)				+	+	
Aloë descoingsii Reyn.				+	+	
Aloë dinteri Berger				+	+	
Aloë haemanthifolia Marl. et Berger				+	+	
Aloë parvula Berger				+	+	
Aloë rauhii Reyn.[8])				+	+	
Ariocarpus spp.[11])	Wollfruchtkaktus – alle Arten			+	+	
Blossfeldia liliputana Werderm.				+	+	
Ceropegia spp.[12])	Leuchterblume			+	+	
Copiapoa spp.[8])	– alle Arten			+	+	
Cyatheaceae spp.[8])	Baumfarne – alle Arten			+		
Cyclamen balearicum Willk.[8])	Balearen-Alpenveilchen		+	+		
Cyclamen cilicium Boiss. et Heldr.[8])	Zilizisches Alpenveilchen		+	+		
Cyclamen creticum (Dörfl.) Hildebr.[8])	Kretisches Alpenveilchen		+	+		
Cyclamen graecum Link[8])	Griechisches Alpenveilchen		+	+		
Cyclamen mirabile Hildebr.[8])	Wunderbares Alpenveilchen		+	+		

[8]) Nur wildlebende Populationen.

[11]) Nicht erfaßt werden die in Anhang I des Washingtoner Artenschutzübereinkommens aufgeführten Arten.

[12]) Nur wildlebende Populationen der Kanarischen Inseln.

Der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Arten, für die zusätzliche Vorschriften gelten (zu § 4)		Zusätzlich besonders geschützte Arten (zu § 4 Satz 1)	Zusätzlich vom Aussterben bedrohte Arten (zu § 4 Satz 2)	Die Ein- oder Ausfuhr ist nur mit einer zusätzlichen Genehmigung nach § 21 b BNatSchG zulässig (zu § 5 Abs. 1)	Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 5 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 5 Abs. 3)
1		2	3	4	5	6
Cyclamen parviflorum Pobed.[8])	Kleinblütiges Alpenveilchen		+	+		
Cyclamen purpurascens Mill.[8])	Europäisches Alpenveilchen		+			
Cyclamen pseudibericum Hildebr.[8])	Amanus-Alpenveilchen		+			
Cyclamen trochopteranthum O. Schwarz[8])	Flügelrad-Alpenveilchen		+	+		
Cyclamen spp.[8])	Alpenveilchen – alle Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt			+		
Cypripedium spp.[10])	Frauenschuhorchideen – alle nichteuropäischen Arten			+		
Dicksoniaceae spp.[8])	Baumfarne – alle Arten, ausgenommen bepflanztes durchwurzeltes Substrat von Orchideenpflanzen aus Brasilien			+		
Discocactus spp.[8])	Scheibenkakteen – alle Arten			+		
Echinocereus delaetii Gürke[8])				+	+	
Encephalocarpus strobiliformis (Werd.) Berg.				+	+	
Epithelantha spp.[8])	Epithelantha – alle Arten			+		
Euphorbia ankarensis P. Boit.				+	+	
Euphorbia balsamifera Aiton[8])				+	+	
Euphorbia bupleurifolia Jacq.[8])				+	+	
Euphorbia crispa (Haw.) Sweet				+	+	
Euphorbia cylindrifolia J. Marn.-Lap. & Rauh				+	+	

[8]) Nur wildlebende Populationen.
[10]) Ausgenommen künstlich vermehrte Hybriden.

Der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Arten, für die zusätzliche Vorschriften gelten (zu § 4)	Zusätzlich besonders geschützte Arten (zu § 4 Satz 1)	Zusätzlich vom Aussterben bedrohte Arten (zu § 4 Satz 2)	Die Ein- oder Ausfuhr ist nur mit einer zusätzlichen Genehmigung nach § 21 b BNatSchG zulässig (zu § 5 Abs. 1)	Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 5 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 5 Abs. 3)
1	2	3	4	5	6
Euphorbia decaryi A. Guill.			+	+	
Euphorbia francoisii Leandri			+	+	
Euphorbia guillauminiana P. Boit.			+	+	
Euphorbia gymnocalycioides M. Gilbert et S. Carter			+	+	
Euphorbia millotii Ursch & Leandri			+	+	
Euphorbia moratii Rauh			+	+	
Euphorbia multiceps Berger			+	+	
Euphorbia namaquensis N. E. Br.			+	+	
Euphorbia neohumbertii P. Boit.			+	+	
Euphorbia pachypodioides P. Boit.			+	+	
Euphorbia pedilanthoides M. Denis			+	+	
Euphorbia piscidermis G. Gilbert			+	+	
Euphorbia squarrosa Haw.[8])			+	+	
Euphorbia trichadenia Pax			+	+	
Euphorbia viguieri M. Denis[8])			+	+	
Lophophora spp. – alle Arten[8])			+	+	
Mammillaria goldii Glass & Foster[8])			+	+	
Mammillaria haudeana Lau & Wagner[8])			+	+	
Mammillaria hernandezii Glass & Foster[8])			+	+	
Mammillaria humboldtii Ehrenb.[8])			+	+	
Mammillaria saboae Glass[8])			+	+	

[8]) Nur wildlebende Populationen.

Der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Arten, für die zusätzliche Vorschriften gelten (zu § 4)		Zusätzlich besonders geschützte Arten (zu § 4 Satz 1)	Zusätzlich vom Aussterben bedrohte Arten (zu § 4 Satz 2)	Die Ein- oder Ausfuhr ist nur mit einer zusätzlichen Genehmigung nach § 21 b BNatSchG zulässig (zu § 5 Abs. 1)	Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 5 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 5 Abs. 3)
1		2	3	4	5	6
Mammillaria theresae Cutak[8]				+	+	
Melocactus spp.[8]	Melonenkakteen – alle Arten			+		
Nepenthes spp.[8][11]	Kannenpflanze – alle Arten			+		
Orchidaceae spp.	Orchideen – alle europäischen Arten		+	+		3
Orchidaceae spp.[9][10]	Orchideen – alle nichteuropäischen Arten, soweit nicht im einzelnen aufgeführt, der Unterfamilien und Triben *Calypsoeae* *Cypripedioideae* *Malaxideae* *Neottioideae* *Orchidoideae* *Spiranthoideae*			+	+	
Pachypodium spp.[11][13]	– alle Arten			+	+	
Paphiopedilum spp.[10][11]	Venusschuhorchideen – alle Arten			+		
Sarracenia spp.[8][11]	– alle Arten			+	+	
Turbinicarpus spp.[8][11]	– alle Arten			+	+	
Uebelmannia spp.[8]	Uebelmanns Kakteen – alle Arten			+		

[8]) Nur wildlebende Populationen.

[9]) Ausgenommen künstlich vermehrte Pflanzen der Gattungen Disa, Haemaria, Macodes, Spiranthes, Stenorhynchos und künstlich vermehrte Hybriden der Gattung Phragmipedium.

[10]) Ausgenommen künstlich vermehrte Hybriden.

[11]) Nicht erfaßt werden die in Anhang I des Washingtoner Artenschutzübereinkommens aufgeführten Arten.

[13]) Nicht erfaßt werden
Pachypodium geayi Cost. et Bois
Pachypodium lamerei Drake
Pachypodium saundersii N. E. Br.

Anlage 3
(zum Dritten Abschnitt)

Nicht besonders geschützte und nicht der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 unterliegende Tier- und Pflanzenarten

Sonstige Arten, deren Ein- oder Ausfuhr nur mit einer Genehmigung nach § 21 b BNatSchG zulässig ist (zu § 6 Abs. 1)		Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 6 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 6 Abs. 3)
1		2	3
Fauna			
Mammalia	**Säugetiere**		
Capra ibex	Alpensteinbock	+	
Phoca vitulina	Seehund	+	
Lepus timidus	Schneehase	+	
Marmota marmota	Murmeltier	+	
Aves	**Vögel**		
Anas strepera	Schnatterente		1, 3
Anser albifrons	Bläßgans	+	
Anser brachyrhynchos	Kurzschnabelgans		1, 3
Anser fabalis	Saatgans		
Ardea cinerea	Graureiher		3
Aythya marila	Bergente		
Branta bernicla	Ringelgans		
Branta canadensis	Kanadagans		
Branta leucopsis	Weißwangengans		1, 3
Bucephala clangula	Schellente		1, 3
Clangula hyemalis	Eisente		1, 3
Columba oenas	Hohltaube		1, 3
Corvus corax	Kolkrabe		1, 3
Coturnix coturnix	Wachtel		1, 3, 4
Cygnus olor	Höckerschwan		1, 3
Lagopus mutus	Alpenschneehuhn	+	
Larus argentatus	Silbermöwe	+	
Larus canus	Sturmmöwe		
Larus fuscus	Heringsmöwe	+	
Larus marinus	Mantelmöwe		
Larus melanocephalus	Schwarzkopfmöwe		3
Larus minutus	Zwergmöwe		3
Larus ridibundus	Lachmöwe	+	
Melanitta fusca	Samtente		
Melanitta nigra	Trauerente		
Meleagris gallopavo	Wildtruthuhn		
Mergus albellus	Zwergsäger		1, 3
Mergus merganser	Gänsesäger		1, 3
Mergus serrator	Mittelsäger		1, 3
Netta rufina	Kolbenente		1, 3
Podiceps cristatus	Haubentaucher		1, 3
Rissa tridactyla	Dreizehenmöwe		3

Sonstige Arten, deren Ein- oder Ausfuhr nur mit einer Genehmigung nach § 21 b BNatSchG zulässig ist (zu § 6 Abs. 1)		Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 6 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 6 Abs. 3)
1		2	3
Scolopax rusticola	Waldschnepfe	+	
Somateria molissima	Eiderente		1, 3
Streptopelia decaocto	Türkentaube		
Tadorna tadorna	Brandente		1, 3
Tetrao (Lyrurus) tetrix	Birkwild		1, 3, 4
Tetrao urogallus	Auerwild		1, 3, 4
Tetrao tetrix x urogallus	Rackelwild		1, 3
Tetrastes bonasia	Haselwild		1, 3, 4
Reptilia	**Kriechtiere**		
Pseudemys (Trachemys) scripta elegans[1])	Buchstaben-Schmuckschildkröte		3
Amphibia	**Lurche**		
Cynops pyrrhogaster	Feuerbauchmolch		3
Rana catesbeiana[1])	Amerikanischer Ochsenfrosch		3
Pisces	**Fische**		
Aristichthys nobilis[1])	Marmorkarpfen	+	
Clarias spp.[1])	Kiemensackwelse – alle Arten	+	
Coregonus spp.[1])	Renken – alle Arten	+	
Ctenopharyngodon idella[1])	Graskarpfen	+	
Hypophthalmichthys molitrix[1])	Silberkarpfen	+	
Ictalurus (Ameiurus) spp.[1])	Nordamerikanische Katzenwelse – alle Arten	+	
Lepomis spp.[1])	Nordamerikanische Sonnenbarsche – alle Arten	+	
Mylopharyngodon piceus[1])	Schwarzer Amur	+	
Oncorhynchus spp.[1])	Pazifische Lachse – alle Arten	+	
Pimephales promelas[1])	Dickkopfelritze	+	
Pseudorasbora parva[1])	Blaubandbärbling	+	
Rhodeus sericeus[1])	Bitterling	+	
Salmo salar[1])	Atlantischer Lachs	+	
Salvelinus alpinus[1])	Seesaibling	+	
Salvelinus namaycush[1])	Amerikanischer Seesaibling	+	
Thymallus thymallus[1])	Äsche	+	
Umbra pygmaea[1])	Amerikanischer Hundsfisch	+	

[1]) Nur lebende Tiere und nur im Falle der Einfuhr.

Sonstige Arten, deren Ein- oder Ausfuhr nur mit einer Genehmigung nach § 21 b BNatSchG zulässig ist (zu § 6 Abs. 1)		Die Beschränkungen des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG für die Erteilung der Ein- oder Ausfuhrgenehmigung gelten nicht (zu § 6 Abs. 2)	Die Ein- oder Ausfuhrgenehmigung darf nur im Falle der nachstehenden Nummern des § 21 b Abs. 1 Satz 1 BNatSchG erteilt werden (zu § 6 Abs. 3)
1		2	3
Arthropoda	**Gliederfüßler**		
Astacidae[1])	Flußkrebse – alle Arten		3
Cambaridae[1])	Flußkrebse – alle Arten		3
Parastacidae[1])	Parastaciden – alle Arten		3

[1]) Nur lebende Tiere und nur im Falle der Einfuhr.

Anlage 4
(zu § 7)

Ohne weiteres erkennbare Teile von Tieren wildlebender Arten sowie ohne weiteres erkennbar aus ihnen gewonnene Erzeugnisse

Als ohne weiteres erkennbare Teile von Tieren wildlebender Arten sowie ohne weiteres erkennbar aus ihnen gewonnene Erzeugnisse gelten:

1. a) Felle und Häute (ganze Stücke oder Bauch- und Rückenseiten) der in Anlage 1 und 3 aufgeführten Säugetierarten
   b) Aus den unter Buchstabe a genannten Fellen und Häuten hergestellte Kleidungsstücke, Decken, Teppiche und Wandbehänge sowie Handtaschen und ähnliche Behältnisse
2. Schädel, Trophäen oder Teile von Trophäen von Eisfuchs europäischer wildlebender Populationen, Bezoarziege, Iberiensteinbock, Braunbär der in Anlage 1 erfaßten Populationen sowie von Tieren der in Anlage 3 aufgeführten Säugetierarten
3. Drüsen der Moschusochsen
4. Fett und Fettprodukte der Murmeltiere
5. Vogelbälge, Teile von Vogelbälgen und Federn der in den Anlagen 1 und 3 aufgeführten Vogelarten
6. Eierschalen der in den Anlagen 1 und 3 aufgeführten Vogelarten
7. a) Ganze Häute sowie wesentliche Teilstücke von Häuten der in der Anlage 1 aufgeführten Reptilien
   b) Aus den unter Buchstabe a genannten Häuten hergestellte Reiseartikel, Handtaschen und ähnliche Behältnisse, Bekleidung und Bekleidungszubehör
8. Froschschenkel der in der Anlage 1 aufgeführten Froscharten
9. Rücken- und Bauchpanzer der europäischen Sumpfschildkröten, roh oder einfach bearbeitet, und Schildpatt
10. Flügel der in der Anlage 1 aufgeführten Schmetterlingsarten und daraus gewonnene Erzeugnisse
11. Gehäuse der in der Anlage 1 aufgeführten Schneckenarten
12. Schalen und Perlen der in der Anlage 1 aufgeführten Muschelarten
13. Präparierte oder ausgestopfte Tiere der in den Anlagen 1 und 3 aufgeführten Arten sowie Teile davon

Anlage 5
(zu § 8 Abs. 2 Nr. 1)

Von der Führung eines Aufnahme- und Auslieferungsbuches ausgenommene Arten

Astacus astacus	Edelkrebs
Austropotamobius torrentium	Steinkrebs
Helix aspersa	Gefleckte Weinbergschnecke
Helix pomatia	Gewöhnliche Weinbergschnecke
Hirudo medicinalis	Blutegel
Homarus gammarus (vulgaris)	Hummer

Anlage 6
(zu § 12 Abs. 2 Nr. 1)

Vom Vermarktungsverbot des § 12 Abs. 1 ausgenommene Arten

Aves	
Cyanoramphus novaezelandiae	Ziegensittich
Psephotus chrysopterygius dissimilis	Hooded-Sittich
Alopochen aegyptiacus	Nilgans
Anas Laysanensis	Laysanente
Anser caerulescens	Schneegans
Branta sandvicensis	Hawaigans
Carduelis cucullatus	Kapuzenzeisig
Lophura edwardsi	Edward-Fasan
Lophura swinhoii	Swinhoe-Fasan
Syrmaticus ellioti	Elliot-Fasan
Syrmaticus humiae	Hume-Fasan
Syrmaticus mikado	Mikado-Fasan
Reptilia	
Amphibolurus spp.	Bartagamen
Oedura spp.	Samtgeckos
Tiliqua gerardii	Schneckenskink
Amphibia	
Bombina orientalis	Chinesische Rotbauchunke

Bundesgesetzblatt
Teil II

Nr. 32, ausgegeben am 22. September 1989

Preis dieser Ausgabe: 3,35 DM (2,35 DM zuzüglich 1,00 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 4,35 DM.
Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 7 %.
Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99-509, BLZ 370 100 50, oder gegen Vorausrechnung.

Verkündungen im Bundesanzeiger

Gemäß § 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Verkündung von Rechtsverordnungen vom 30. Januar 1950 (BGBl. S. 23) wird auf folgende im Bundesanzeiger verkündete Rechtsverordnungen nachrichtlich hingewiesen:

	Datum und Bezeichnung der Verordnung	Bundesanzeiger Seite	(Nr.	vom)	Tag des Inkrafttretens
6. 9. 89	Fünfzehnte Verordnung der Bundesanstalt für Flugsicherung zur Änderung der Sechsundzwanzigsten Durchführungsverordnung zur Luftverkehrs-Ordnung (Sprechfunkverfahren) 96-1-2-26	4381	(175	16. 9. 89)	16. 11. 89
12. 9. 89	Verordnung Nr. 10/89 über die Festlegung von Entgelten für Verkehrsleistungen der Binnenschiffahrt 9500-4-6-4	4441	(178	21. 9. 89)	1. 10. 89

Hinweis auf Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften,

die mit ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften unmittelbare Rechtswirksamkeit in der Bundesrepublik Deutschland erlangt haben.

Aufgeführt werden nur die Verordnungen der Gemeinschaften, die im Inhaltsverzeichnis des Amtsblattes durch Fettdruck hervorgehoben sind.

	Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABl. EG – Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	vom
	Vorschriften für die Agrarwirtschaft		
25. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2239/89 der Kommission mit neuen Übergangsmaßnahmen zur Stützung des spanischen Rindfleischmarktes	L 215/14	26. 7. 89
25. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2240/89 der Kommission über die Meldung, Durchführung und Kontrolle der Anreicherung, Säuerung und Entsäuerung von Wein	L 215/16	26. 7. 89
24. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2244/89 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 354/79 zur Festlegung allgemeiner Einfuhrbestimmungen für Wein, Traubensaft und Traubenmost	L 216/1	27. 7. 89
24. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2245/89 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1873/84 zur Genehmigung des Anbietens oder der Abgabe zum unmittelbaren menschlichen Verbrauch von bestimmten eingeführten Weinen, bei denen angenommen werden kann, daß sie Gegenstand von in der Verordnung (EWG) Nr. 337/79 nicht vorgesehenen önologischen Verfahren waren	L 216/2	27. 7. 89
24. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2247/89 des Rates über eine Sofortmaßnahme für die kostenlose Lieferung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen nach Polen	L 216/5	27. 7. 89
26. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2255/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2641/88 über die Durchführungsbestimmungen zur Regelung über die Gewährung einer Beihilfe für die Verwendung von Trauben, Traubenmost und konzentriertem Traubenmost zur Herstellung von Traubensaft	L 216/23	27. 7. 89
26. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2256/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 641/86 mit Durchführungsbestimmungen zum ergänzenden Handelsmechanismus für die in Anhang XXII der Beitrittsakte aufgeführten, in Portugal eingeführten Erzeugnisse des Sektors Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse	L 216/24	27. 7. 89

	Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABl. EG – Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	vom
26. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2259/89 der Kommission zur Festsetzung der tatsächlichen Olivenölerzeugung sowie der einheitlichen Erzeugungsbeihilfe für das Wirtschaftsjahr 1987/88	L 216/44	27. 7. 89
26. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2260/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1599/84 mit Durchführungsbestimmungen zur Produktionsbeihilferegelung für Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse	L 216/46	27. 7. 89
26. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2261/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 381/89 zur Fortführung der Maßnahmen zur Verkaufsförderung und Werbung im Bereich Milch und Milcherzeugnisse gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 723/78	L 216/48	27. 7. 89
24. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2275/89 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1117/78 über die gemeinsame Marktorganisation für Trokkenfutter	L 218/1	28. 7. 89
24. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2276/89 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1316/86 über besondere Bedingungen zur Anwendung in Portugal der Verordnung (EWG) Nr. 797/85 zur Verbesserung der Effizienz der Agrarstrukturen	L 218/3	28. 7. 89
27. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2289/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1314/89 zur Ermächtigung Griechenlands, in bestimmten Gebieten die mit der Verordnung (EWG) Nr. 1442/88 des Rates über die Gewährung von Prämien zur endgültigen Aufgabe von Rebflächen in den Weinwirtschaftsjahren 1989/90 bis 1995/96 vorgesehenen Maßnahmen nicht anzuwenden	L 218/26	28. 7. 89
27. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2290/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 671/89 zur Festsetzung der geschätzten Olivenölerzeugung und der als Vorschuß zahlbaren einheitlichen Erzeugungsbeihilfe für das Wirtschaftsjahr 1988/89	L 218/27	28. 7. 89
27. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2291/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1952/89 zur Festsetzung des den Erzeugern von Williams- und Rocha-Birnen zu zahlenden Mindestpreises sowie der Produktionsbeihilfe für diese Birnen in Sirup und/oder natürlichem Fruchtsaft im Wirtschaftsjahr 1989/90	L 218/28	28. 7. 89
27. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2292/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1958/89 zur Festsetzung des den Erzeugern unverarbeiteter Sultaninen, Korinthen und Moscatel zu zahlenden Mindestpreises sowie der Produktionsbeihilfe für diese getrockneten Korinthen im Wirtschaftsjahr 1989/90	L 218/29	28. 7. 89
27. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2293/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1528/78 über Durchführungsbestimmungen zur Beihilferegelung für Trockenfutter	L 218/30	28. 7. 89
27. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2294/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1709/84 zur Festsetzung des den Erzeugern zu zahlenden Mindestpreises sowie der Produktionsbeihilfe für bestimmte beihilfefähige Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse	L 218/31	28. 7. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2316/89 der Kommission zur Festsetzung des Mindesteinfuhrpreises für getrocknete Weintrauben im Wirtschaftsjahr 1989/90 und der im Fall der Nichteinhaltung dieses Preises zu erhebenden Ausgleichsabgabe	L 220/45	29. 7. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2317/89 der Kommission zur Abweichung von der Verordnung (EWG) Nr. 1432/88 mit Durchführungsbestimmungen für die Mitverantwortungsabgabe auf Getreide	L 220/48	29. 7. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2318/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1764/86 über Mindestqualitätsanforderungen an Verarbeitungserzeugnisse aus Tomaten, die für eine Produktionsbeihilfe in Betracht kommen	L 220/49	29. 7. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2319/89 der Kommission über Qualitätsmindestanforderungen für produktionsbeihilfefähige Williams- und Rocha-Birnen in Sirup und/oder in natürlichem Fruchtsaft	L 220/51	29. 7. 89

	Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABl. EG – Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	vom
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2320/89 der Kommission über Qualitätsmindestanforderungen für produktionsbeihilfefähige Pfirsiche in Sirup und/oder in natürlichem Fruchtsaft	L 220/54	29. 7. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2321/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1599/84 mit Durchführungsbestimmungen zur Produktionsbeihilferegelung für Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse	L 220/57	29. 7. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2322/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1709/84 zur Festsetzung des den Erzeugern zu zahlenden Mindestpreises sowie der Produktionsbeihilfe für bestimmte beihilfefähige Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse	L 220/58	29. 7. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2323/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1957/89 zur Festsetzung des den Tomatenerzeugern zu zahlenden Mindestpreises sowie der Produktionsbeihilfe für Verarbeitungserzeugnisse aus Tomaten im Wirtschaftsjahr 1989/90	L 220/59	29. 7. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2327/89 der Kommission über Durchführungsbestimmungen zu der in der Verordnung (EWG) Nr. 4076/88 des Rates für gefrorenes Rindfleisch des KN-Code 0202 sowie für Waren des KN-Code 0206 29 91 vorgesehenen Einfuhrregelung	L 220/67	29. 7. 89
26. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2331/89 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3667/83 über die weitere Einfuhr neuseeländischer Butter in das Vereinigte Königreich zu Sonderbedingungen	L 220/75	29. 7. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2367/89 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1277/84 zur Festlegung von Grundregeln zur Produktionsbeihilferegelung für Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse	L 225/1	3. 8. 89

Andere Vorschriften

18. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2219/89 des Rates über besondere Bedingungen für die Ausfuhr von Nahrungsmitteln und Futtermitteln im Falle eines nuklearen Unfalls oder einer anderen radiologischen Notstandssituation	L 211/4	22. 7. 89
18. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2220/89 des Rates zur achten Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3094/86 über technische Maßnahmen zur Erhaltung der Fischbestände	L 211/6	22. 7. 89
24. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2225/89 der Kommission zur Regelung der Einfuhr nach Frankreich von bestimmten Textilwaren (Kategorie 20) mit Ursprung in Thailand	L 214/8	25. 7. 89
18. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2229/89 des Rates zur Anwendung des Beschlusses Nr. 1/89 des Assoziationsrates EWG–Malta zur durch die Einführung des Harmonisierten Systems bedingten Änderung des Protokolls Nr. 2 über die Bestimmung des Begriffs „Erzeugnisse mit Ursprung in" oder „Ursprungserzeugnisse" und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen	L 217/1	27. 7. 89
25. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2233/89 der Kommission zur Wiedereinführung der Erhebung der Zölle für Chinaalkaloide, ihre Derivate und Salze dieser Erzeugnisse der KN-Code 2939 21 10, 2939 21 90 und 2939 29 00 mit Ursprung in Indonesien, dem die in der Verordnung (EWG) Nr. 4257/88 des Rates vorgesehenen Zollpräferenzen gewährt werden	L 215/6	26. 7. 89
25. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2234/89 der Kommission zur Festsetzung des Höchstbetrags der Ausgleichsentschädigung für Thunfisch für die Konservenindustrie für die Zeit vom 1. Juli bis 30. September 1988	L 215/7	26. 7. 89
25. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2235/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3611/84 zur Festsetzung der Anpassungskoeffizienten für gefrorene Kalmare	L 215/9	26. 7. 89
25. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2236/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 4202/88 zur Festsetzung der Referenzpreise für Fischereierzeugnisse für das Fischwirtschaftsjahr 1989	L 215/10	26. 7. 89

	Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABl. EG – Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	vom
25. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2237/89 der Kommission zur Festsetzung der Referenzpreise für Karpfen für den Zeitraum vom 1. August bis 31. Dezember 1989	L 215/11	26. 7. 89
25. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2238/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2083/80 mit Durchführungsbestimmungen zu der Wirtschaftstätigkeit der Erzeugergemeinschaften und ihrer Vereinigungen	L 215/12	26. 7. 89
24. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2246/89 des Rates zur Eröffnung eines Gemeinschaftszollkontingents für Chinakohl mit Ursprung auf den Kanarischen Inseln (1989)	L 216/3	27. 7. 89
26. 7. 89	Entscheidung Nr. 2257/89/EGKS der Kommission zur Änderung der Entscheidung Nr. 1411/89/EGKS betreffend ein Preisangleichungsverbot für Stahlangebote aus bestimmten Drittländern	L 216/28	27. 7. 89
26. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2258/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 55/87 zur Festlegung der Liste der Schiffe mit einer Länger über alles von mehr als 8 m, die in bestimmten Küstengebieten der Gemeinschaft mit Baumkurren fischen dürfen	L 216/29	27. 7. 89
24. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2277/89 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3247/81 hinsichtlich der Finanzierung der in Artikel 37 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 822/87 vorgesehenen Kosten des Alkoholabsatzes	L 218/4	28. 7. 89
24. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2278/89 des Rates zur zweiten Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 4194/88 über die zulässige Gesamtfangmenge und über Fangbedingungen für bestimmte Fischbestände oder Bestandsgruppen	L 218/5	28. 7. 89
24. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2279/89 des Rates zur Eröffnung und Verwaltung eines autonomen Gemeinschaftszollkontingents für Anilin	L 218/7	28. 7. 89
24. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2280/89 des Rates zur Aufstockung des durch die Verordnung (EWG) Nr. 4186/88 für bestimmte flachgewalzte Erzeugnisse eröffneten Gemeinschaftszollkontingents	L 218/9	28. 7. 89
24. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2299/89 des Rates über einen Verhaltenskodex im Zusammenhang mit computergesteuerten Buchungssystemen	L 220/1	29. 7. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2300/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3152/85 über die Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EWG) Nr. 1676/85 des Rates über den Wert der Rechnungseinheit und die im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik anzuwendenden Umrechnungskurse	L 220/8	29. 7. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2301/89 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3153/85 über die Berechnung der Währungsausgleichsbeträge	L 220/9	29. 7. 89
18. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2332/89 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1408/71 zur Anwendung der Systeme der sozialen Sicherheit auf Arbeitnehmer und Selbständige sowie deren Familienangehörige, die innerhalb der Gemeinschaft zu- und abwandern, und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 574/72 über die Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 1408/71	L 224/1	2. 8. 89
1. 8. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2364/89 der Kommission zur Einstellung des Kabeljaufanges durch Schiffe unter der Flagge des Vereinigten Königreichs	L 223/13	2. 8. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2368/89 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3951/88 zur Festlegung der Fangmöglichkeiten für bestimmte Fischbestände oder Bestandsgruppen im Regelungsbereich des NAFO-Übereinkommens für 1989	L 225/3	3. 8. 89
28. 7. 89	Verordnung (EWG) Nr. 2369/89 des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2763/83 hinsichtlich des Zollverfahrens der Umwandlung von Waren unter zollamtlicher Überwachung	L 225/5	3. 8. 89

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz – Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. – Druck: Bundesdruckerei Zweigbetrieb Bonn.

Bundesgesetzblatt Teil I enthält Gesetze, Verordnungen und sonstige Veröffentlichungen von wesentlicher Bedeutung.

Bundesgesetzblatt Teil II enthält

a) völkerrechtliche Vereinbarungen und Verträge mit der DDR und die zu ihrer Inkraftsetzung oder Durchsetzung erlassenen Rechtsvorschriften sowie damit zusammenhängende Bekanntmachungen,

b) Zolltarifvorschriften.

Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Postanschrift für Abonnementsbestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben: Bundesgesetzblatt, Postfach 13 20, 5300 Bonn 1, Tel. (02 28) 3 82 08 - 0.

Bezugspreis für Teil I und Teil II halbjährlich je 74,75 DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 2,35 DM zuzüglich Versandkosten. Dieser Preis gilt auch für Bundesgesetzblätter, die vor dem 1. Januar 1989 ausgegeben worden sind. Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99-509, BLZ 370 100 50, oder gegen Vorausrechnung.

Preis dieser Ausgabe: 10,80 DM (9,40 DM zuzüglich 1,40 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 11,80 DM.

Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 7%.

Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. · Postfach 13 20 · 5300 Bonn 1

Postvertriebsstück · Z 5702 A · Gebühr bezahlt

Übersicht über den Stand der Bundesgesetzgebung

Die 463. Übersicht über den Stand der Bundesgesetzgebung, abgeschlossen am 31. August 1989, ist im Bundesanzeiger Nr. 175 vom 16. September 1989 erschienen.

Diese Übersicht enthält bei den aufgeführten Gesetzesvorlagen alle wichtigen Daten des Gesetzgebungsablaufs sowie die Hinweise auf die Bundestags- und Bundesrats-Drucksachen und auf die sachlich zuständigen Ausschüsse des Bundestages.

Verkündete Gesetze sind nur noch in der der Verkündung folgenden Übersicht enthalten.

Der Bundesanzeiger Nr. 175 vom 16. September 1989 kann zum Preis von 5,80 DM (4,30 DM + 1,50 DM Versandkosten einschl. 7% Mehrwertsteuer) gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto „Bundesanzeiger“ Köln 834 00-502 (BLZ 370 100 50) bezogen werden.